Benutzer-handbuch

"blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH

A-1220 Wien, Bellegardegasse 11

Tel. +43 1 260 55 14, Fax. +43 1 260 55 81

office@blaulichtSMS.net

http://www.blaulichtsms.net

Version 3.1

September 2014

Inhalt

1. PRÄAMBEL 3

2. EINFÜHRUNG 4

3. ERSTE SCHRITTE 6

4. VERWALTUNG 20

4.1 BENUTZER 20
4.2 ALLGEMEINE HINWEISE ZUR VERWALTUNG 21
4.3 ALARMGEBER 21
4.4 ALARMGRUPPEN 23
4.5 ALARMGEBERZUORDNUNG 25
4.6 ALARMTEILNEHMER 25
4.7 ALARMTEILNEHMERZUORDNUNG 26
4.8 ALARMTEXTE 27
4.9 QUITTIERUNGSTEXTE 28

5. ALARMIERUNG 29

5.1 WEB-ALARMIERUNG 29
5.2 BLAULICHTSMS-APP 35
5.2.1 EINSTELLUNGEN 35
5.2.2 BENACHRICHTIGUNG 37
5.2.3 ALARM EINGANG 39
5.2.4 ALARM DETAILANSICHT 42
5.2.5 SPEICHERUNG DER ALARME 43
5.2.6 QUITTIERUNGSFUNKTION 43
5.2.7 ALARMIEREN AUS DER SMARTPHONE-APP 44
5.2.8 SPRACHALARME SENDEN 47
5.2.9 SPRACHALARME EMPFANGEN 48
5.2.10 HANDLING VON FAILOVER-SMS 48
5.2.11 DARSTELLUNG DES EINSATZORTES 49
5.2.12 VERBINDUNG MIT DER PUSH-ENGINE 49
5.3 HANDY-ALARMIERUNG 50
5.4 QUITTIERUNGSFUNKTION 52
5.5 ALARM-SMS ZUSTELLBESTÄTIGUNG 53
5.6 AUFBAU ALARM-SMS 54
5.7 SMS-ZUSTELLPROBLEME 55

6. AUSWERTUNGEN 57

6.1 ALARMIERUNGSLISTE 57
6.2 SMS-LISTE 58
6.3 ALARMIERUNGSDETAILS 60
6.4 STATUS KUNDE 61

7. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN 62

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

1. Präambel

blaulichtSMS ist ein intelligenter, webbasierter Alarmierungs- und Informationsdienst zur gleichzeitigen und zielgerichteten Versendung von Nachrichten an eine größere Anzahl von Personen mit GSM-Endgeräten. Der Dienst ist speziell für Blaulicht- und Rettungsorganisationen entwickelt worden. Die Einsatzmöglichkeiten gehen jedoch weit darüber hinaus. **blaulichtSMS** unterstützt alle Organisationen – wie zum Beispiel Gemeinden, Sicherheitsdienste, Sozialdienste und viele mehr – die einen professionellen, raschen und zuverlässigen Informationsbedarf haben.

Das vorliegende Dokument erläutert Ihnen die Grundstrukturen und unterstützt Sie bei der optimalen Nutzung des Dienstes.

Sollten Sie zusätzliche Fragen oder Anregungen zu blaulichtSMS haben, ersuchen wir Sie, uns diese mitzuteilen.

"blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11
Tel.: +43 1 260 55 14
Email: office@blaulichtSMS.net

Viel Freude und Erfolg mit unserer Plattform wünscht Ihnen das Team von blaulichtSMS!

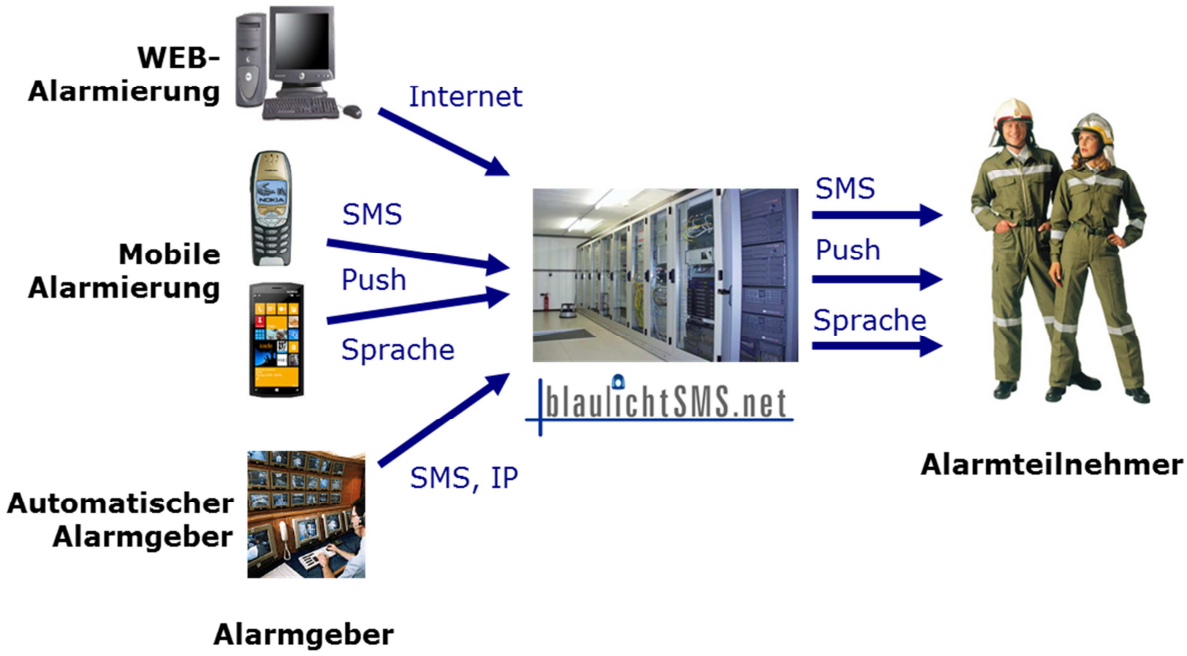
© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

2. Einführung

blaulichtSMS ist ein spezieller Gruppen-Nachrichten-Dienst, der es einem „Alarmgeber" ermöglicht, innerhalb kürzester Zeit eine Gruppe von „Alarmteilnehmern" mittels Push, SMS oder Sprache zu alarmieren bzw. zu informieren.

blaulichtSMS bietet Ihnen 3 unterschiedliche Möglichkeiten der Alarmauslösung an:

- WEB-Alarmierung
- Mobile Alarmierung
- Automatische Alarmgeber
  (gebiets- oder organisationsabhängig)



Bei der „WEB-Alarmierung" erfolgt die Alarmauslösung über das Web-Portal www.blaulichtsms.net. Dabei können Sie den „Alarmtext", die zu alarmierenden Teilnehmer und Sonderfunktionen frei wählen.

Bei der „Mobilen Alarmierung" kann die Alarmierung entweder mittels SMS, Push- oder Sprachalarmierung ausgelöst werden.

Der SMS-Inhalt dieser „Alarmierungs-SMS" bestimmt den „Alarmtext" und die zu alarmierenden Teilnehmer. Die „Alarmierungs-SMS" wird an die **blaulichtSMS**-Zielrufnummer **0828 22100** gesendet. Der Absender der „Alarmierungs-SMS" wird als „Alarmgeber" bezeichnet.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Push- und Sprachalarmierungen werden mit dem blaulichtSMS-App erstellt und initiiert. Das App kann von den Stores auf das Smartphone geladen werden.

Die automatischen Alarmgeber leiten ohne Ihr weiteres Zutun die Alarmierungen von Warn- und Alarmzentralen über **blaulichtSMS** an die zu alarmierenden Teilnehmer weiter. Grundsätzlich besteht auch die Möglichkeit, andere GSM-Endgeräte als automatische Alarmgeber einzubinden.

Die zu alarmierenden Teilnehmer („Alarmteilnehmer") werden einzelnen „Alarmgruppen" zugeordnet. Bei einer Alarmierung können eine oder mehrere „Alarmgruppen" gleichzeitig alarmiert werden.

Alarmteilnehmer, die sich für den Push-Dienst registriert haben, werden primär über Push alarmiert. Scheitert die Zustellung der Push-Alarmierung wird automatisch als Failover eine Alarm-SMS versendet.

Die Push- und Sprachalarmierung ist auf Smartphones mit den Betriebssystemen Android oder iOS und sogenannte Feature-Phones beschränkt.

Sämtliche Alarmierungen werden in den „Auswertungen" protokolliert.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

3. Erste Schritte

Die "Ersten Schritte" verhelfen Ihnen zu einem erfolgreichen Einstieg bei blaulichtSMS. Es wird gezeigt, welche Konfigurationsschritte erforderlich sind, und wie vom Handy, Smartphone oder Web alarmiert werden kann.

Mit der Übermittlung Ihrer Zugangsdaten ist der Dienst für Sie seitens **blaulichtSMS** aktiviert worden und voll funktionsfähig.

Nach Ihrem erfolgreichen Login unter www.blaulichtsms.net öffnet sich das Register „Home/Benutzerinfo".

Schritt 1: Überprüfen Sie die Benutzer- und Kundendaten. Falls sich ein Fehler eingeschlichen hat, bitten wir um Mitteilung an office@blaulichtsms.net.

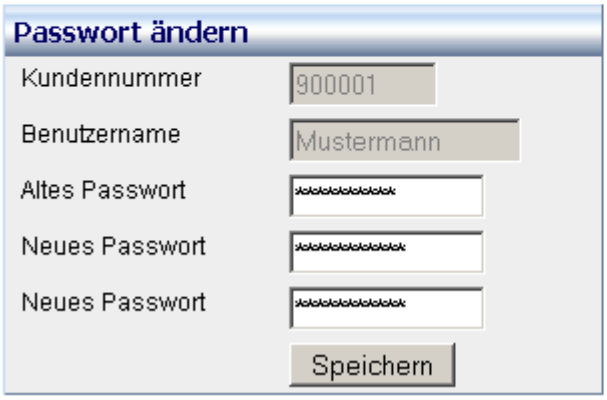
Benutzerdaten	
Benutzername:	Service
Benutzer:	blaulichtSMS.net Service
Händler-ID:	0
Sprache:	Deutsch
Eingeloggt seit:	2013-12-05 13:55

Kundendaten	
Kundennummer:	K900000
Händler-ID:	900000
Kunde:	FF Musterhausen
Kontakt:	Kdt. HBI Max Mustermann
Adresse:	9999 Musterhausen
Telefon:	43999123456
Email:	ff-musterhausen@bsms.ml
SMS Versand:	aktiv
Push Versand:	aktiv
IP Alarmierung:	aktiv

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 2: Öffnen Sie das Register „Home/Passwort ändern“ und geben Sie ein neues – nur Ihnen bekanntes – Passwort ein.

Aus Sicherheitsgründen muss Ihr neues Passwort mindestens 6 Zeichen lang sein und mindestens eine Ziffer beinhalten. Bitte verwenden Sie keine gebräuchlichen Wörter oder Namen!



Abschließend betätigen Sie den Button

!

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

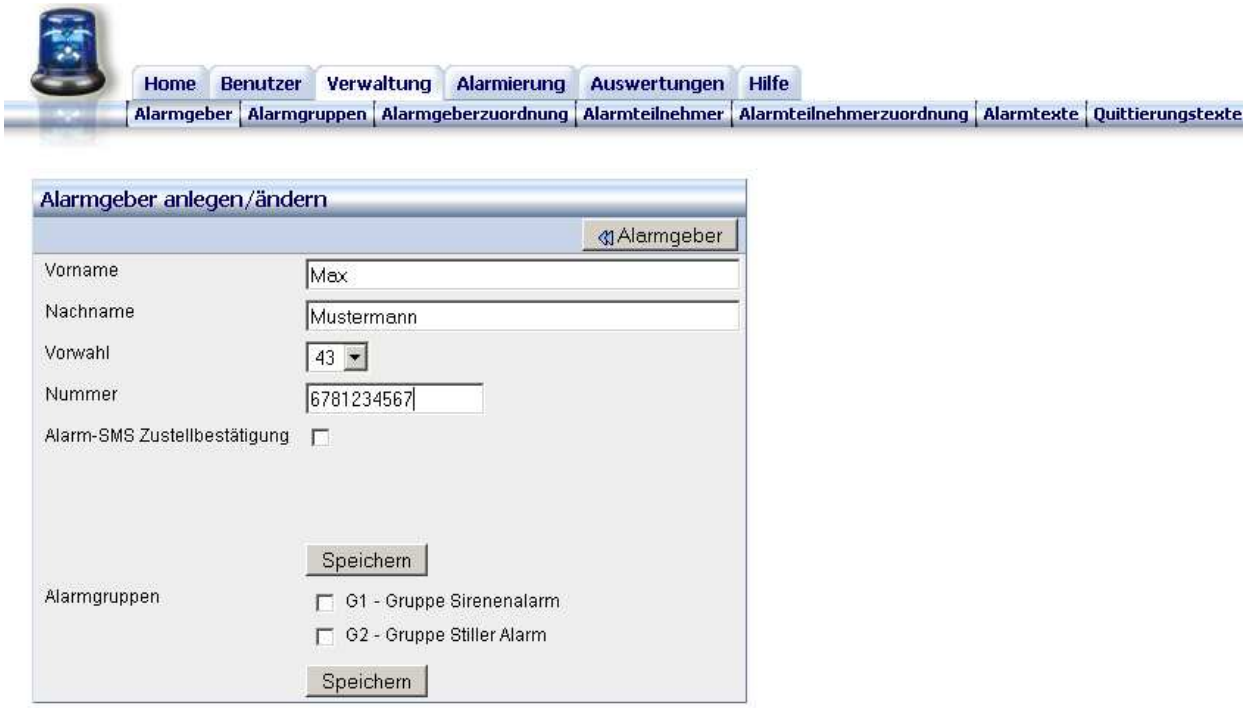
Schritt 3: Gehen Sie auf das Register „Verwaltung“ und es öffnet sich das Register „Alarmgeber“.

Ist in Ihrer Region ein automatischer Alarmgeber installiert, werden seitens **blaulichtSMS** „Alarmgeber“, „Alarmgruppen“ und „Alarmtexte“ gemäß den zentralen Alarmplänen vorkonfiguriert. Diese Stammdaten dürfen nicht verändert werden.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 4: Betätigen Sie den Button

um Ihre Rufnummer als „Alarmgeber" einzurichten.



Geben Sie in die dafür vorgesehenen Felder Ihren Vornamen und Nachnamen ein.

Wählen Sie im DropDown-Feld die Landesvorwahl Ihres GSM-Providers aus (Österreich 43, Deutschland 49, …) und tragen Sie Ihre Rufnummer ohne führende Null bei der Vorwahl in das darunter liegende Feld ein. Abschließend betätigen Sie den Button

!

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 5: Wechseln Sie zum Register „Alarmgruppen" und betätigen Sie den Button Neue Alarmgruppe anlegen um eine Testgruppe zu erstellen.

Die nächste freie Gruppen-Nummer wird vom System automatisch vorgeschlagen. Diese Nummer ist abhängig von den bereits konfigurierten Alarmgruppen! Füllen Sie das Eingabefeld Bezeichnung mit einem Gruppennamen aus und betätigen den Button Speichern !

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 6: Wechseln Sie zum Register „Alarmgeberzuordnung" um Ihre Rufnummer zur Alarmierung der Testgruppe zu berechtigen.

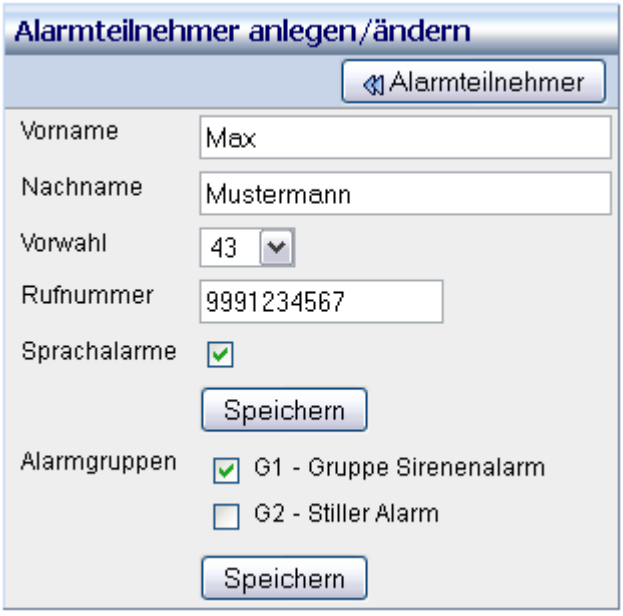
Klicken Sie auf die Check-Box in der Zeile „2. Mustermann Max", Spalte „G3" und betätigen Sie anschließend den Button Speichern !

Damit ist die Berechtigung Ihrer Rufnummer als „Alarmgeber" abgeschlossen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 7: Wechseln Sie zum Register „Alarmteilnehmer" und betätigen Sie den Button

um Ihre Rufnummer als „Alarmteilnehmer" einzurichten.



Geben Sie in die dafür vorgesehenen Felder Ihren Vornamen und Nachnamen ein. Wählen Sie im DropDown-Feld die Landesvorwahl Ihres GSM-Providers aus (Österreich 43, Deutschland 49, …) und tragen Sie Ihre Rufnummer ohne führende Null bei der Vorwahl in das darunter liegende Feld ein. Standardmäßig sind für alle Alarmteilnehmer die Sprachalarme aktiviert. Ist bekannt, dass das GSM-Gerät eines Alarmteilnehmers den Empfang von Audio-Dateien via Internet nicht unterstützt, ist der Sprachalarm zu deaktivieren.

Abschließend betätigen Sie den Button

!

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

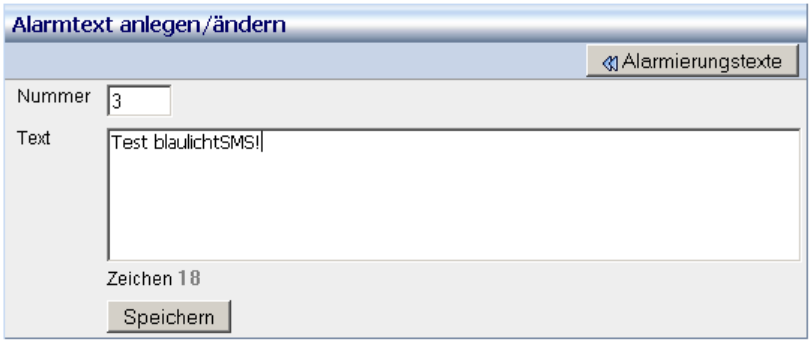
Schritt 8: Wechseln Sie zum Register „Alarmteilnehmerzuordnung" und klicken auf die Check-Box bei der unter Schritt 5 angelegten Alarmgruppe (z.B. G3) um Ihre Handy-Nummer zuzuordnen.

Abschließend betätigen Sie den Button !

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 9: Wechseln Sie zum Register „Alarmtexte" und betätigen Sie den Button

um einen vordefinierten Alarmtext zu erstellen

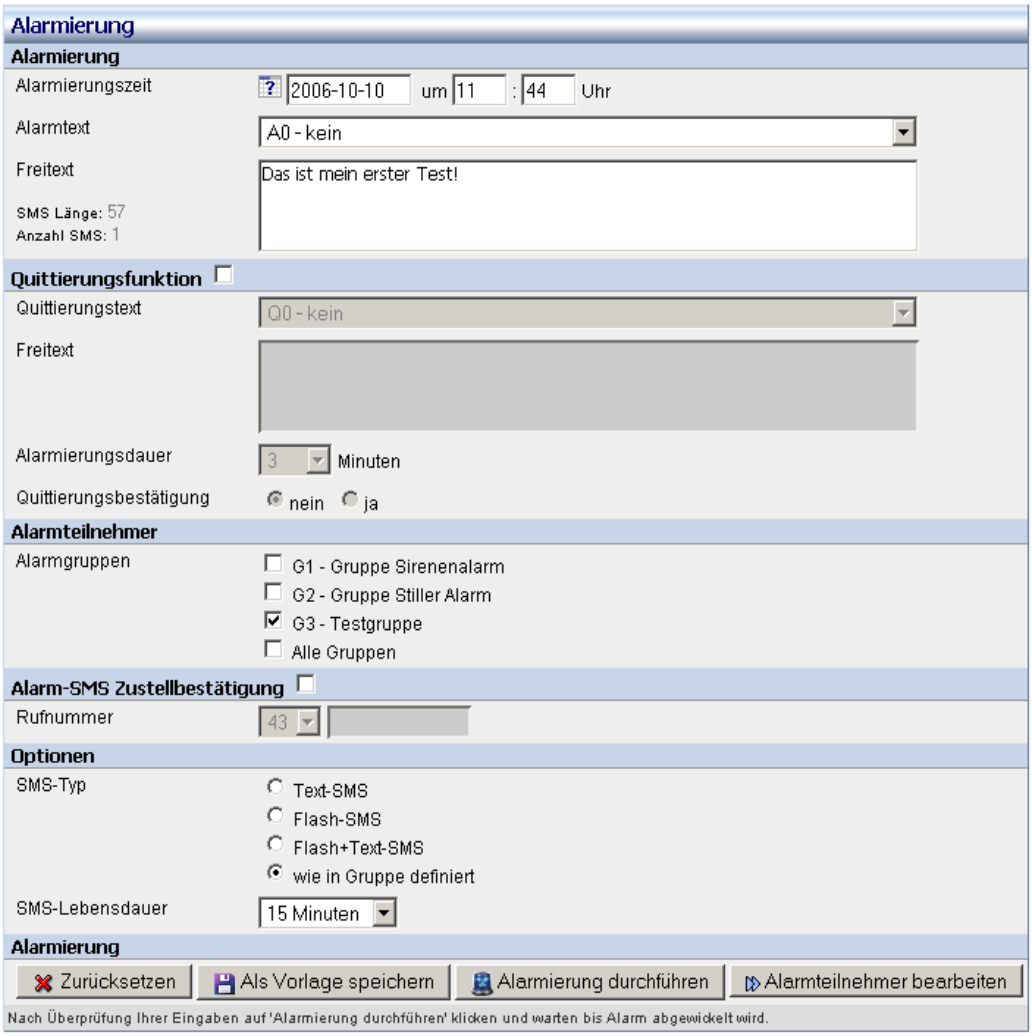


Die nächste freie Alarmtext-Nummer wird vom System automatisch vorgeschlagen. Diese Nummer ist abhängig von den bereits konfigurierten Alarmtexten! Füllen Sie das Eingabefeld „Text" aus und betätigen den Button

!

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 10: Wechseln Sie zum Register „Alarmierung" um eine SMS-Alarmierung zu starten.



Geben Sie in das Feld „Freitext" eine beliebige Nachricht ein.

Selektieren Sie die in Schritt 5 angelegte Alarmgruppe (z.B.G3).

Klicken Sie auf den Button „Alarmierung durchführen" und bestätigen Sie anschließend die Alarmierung mit OK.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 11: Für eine Handy-Alarmierung nehmen Sie Ihr Handy zur Hand und erstellen eine neue Kurznachricht (SMS). Geben Sie folgenden SMS-Text in Ihr Handy ein:

G3A3

und senden Sie diese SMS an folgende Rufnummer:

0828 22100

Wenn Sie bei Schritt 10 bzw. Schritt 11 innerhalb kurzer Zeit keine SMS erhalten, könnte eine der folgenden Fehlerursachen gegeben sein:

- Eingabefehler bei der Alarmteilnehmer-Rufnummer
- SMS-Speicher am Handy ist voll
- Keine oder schlechte GSM-Versorgung
- Ihre SIM-Karte ist gesperrt oder Ihre Prepaid-Karte hat kein Guthaben
- Sie haben unter Mitnahme Ihrer Rufnummer den GSM-Provider gewechselt (Portierte Rufnummer)
- Ihr Handy ist Teil eines Virtual Private Networks (VPN)
- Bei Ihrem Mobiltelefon sind Mehrwertnummern (08xx) gesperrt
- Sie besitzen zu Ihrer Rufnummer eine zweite SIM-Karte

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung erhalten Sie unter den aktuellen FAQ’s im Online-Hilfe-Portal.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Schritt 12: Die Applikation für Ihr Smartphone zum Empfang und zur Versendung von Push-Alarmierungen können Sie aus den App-Stores downloaden.

Nachstehende Ausführungen stellen keine Beschreibungen der Betriebssysteme der jeweiligen Smartphones dar. Sichern Sie vor Installation den Datenbestand Ihres Smartphones. Beachten Sie bitte die Garantiebestimmungen Ihres Gerätes.

Die App steht grundsätzlich für Android Smartphones und iPhones (iOS Betriebssystem) zur Verfügung und setzt folgende Versionen der Betriebssysteme voraus:

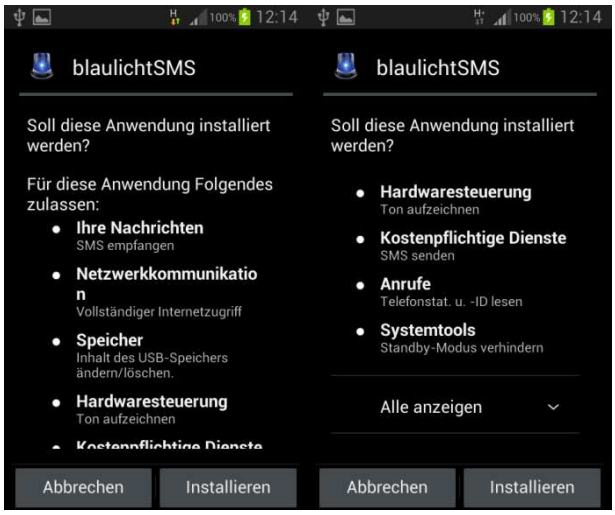
Betriebssystem	Versionen
Android	2.3.3 - 2.3.7 4.0.3 - 4.0.4 4.1.x 4.2.x
iOS	6 7 8 (derzeit als Beta-Version für Entwickler verfügbar)

Die Freischaltung einzelner Rufnummern für Push-Alarme in der blaulichtSMS-Plattform ist nicht erforderlich.

Betriebssystem Android:

Nach dem Download starten Sie durch einen Tap auf den blaulichtSMS-App im Programm AppInstaller die Installation. In der sich öffnenden Maske werden Sie über die notwendigen Schritte informiert. Die Installation muss über den Button "Installieren" bestätigt werden.

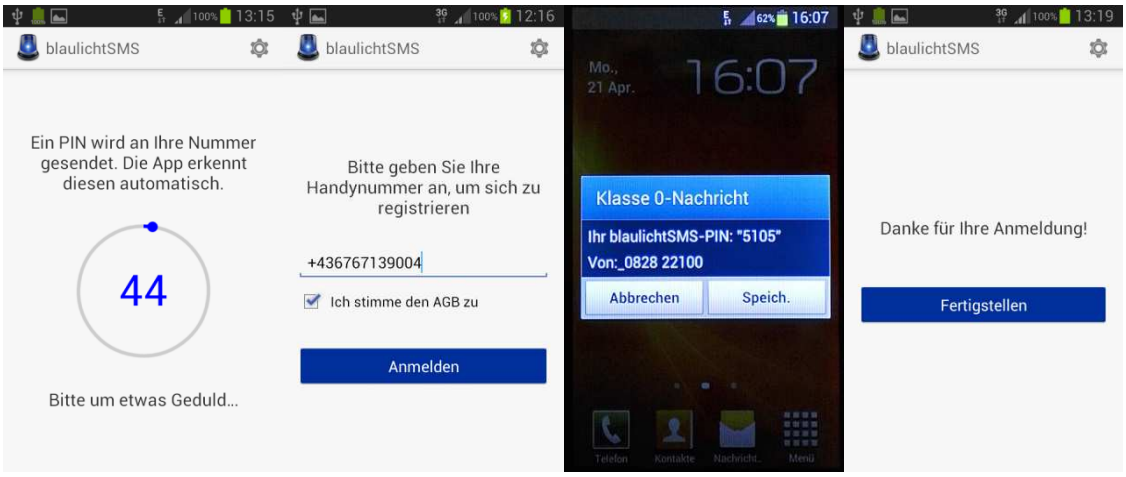
© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net



Durch einen Tap auf "Öffnen" werden Sie zur Registrierung weitergeleitet. Prüfen Sie die angezeigte Rufnummer und bestätigen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Unsere AGB sind auf unserer Homepage www.blaulichtsms.net veröffentlicht. Durch Tap auf "Anmelden" starten Sie die Registrierung.

Ist die Rufnummer nicht auslesbar, geroutet oder die vorgeschlagene Nummer im Eingabefeld von Ihnen verändert worden, wird eine PIN zur Verifizierung an die angegebene Rufnummer gesendet, welche von der App automatisch erkannt wird. Während dieses Vorganges wird Ihnen ein Countdown von 45 Sekunden gezeigt, der sofort abgebrochen wird, sobald die PIN erkannt worden ist. Sollte eine automatische Erkennung innerhalb dieser Zeitspanne nicht möglich sein, wird ein Screen geöffnet, in dem Sie die PIN, die Sie per SMS erhalten haben, manuell eingeben können.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net



Auf einem abschließenden Screen werden Sie über die erfolgreiche Registrierung informiert. Danach öffnet sich der App. Für die weiteren Einstellungen siehe Kap. 5.2.

Betriebssystem iOS:

Auf iPhones ist eine automatische Nummern- oder PIN-Erkennung aus technischen Gründen nicht möglich. Deshalb muss auf diesen Geräten die Nummern- und PIN-Eingabe immer manuell erfolgen.

Sollte die Verifizierung nicht erfolgreich abgeschlossen werden können, können Sie nach Ablauf von 5 Minuten erneut einen Registrierungsversuch vornehmen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

4. Verwaltung

4.1 Benutzer

Unter dem Register „Benutzer" werden die Zugangsberechtigungen zum „WEB-Portal" angelegt und verwaltet.

Wenn Sie das Register öffnen, sehen Sie die Liste der bereits angelegten „Benutzer" mit den zugeordneten Benutzerrechten. Einem „Benutzer" können folgende Benutzerrechte für die Arbeit im „WEB-Portal" zugeordnet werden:

Benutzerverwaltung (BV):	Dieser Benutzer hat Zugriff auf das Register „Benutzer" und kann Benutzer anlegen, editieren und löschen.
Verwaltung (VW):	Dieser Benutzer hat Zugriff auf das Register „Verwaltung" und kann die Alarmgeber, Alarmgruppen, Alarmteilnehmer, Alarmtexte und Quittierungstexte verwalten.
Alarmierung (AL):	Dieser Benutzer hat Zugriff auf das Register „Alarmierung" und kann über das „WEB-Portal" Alarmierungen durchführen.
Auswertungen (AW):	Dieser Benutzer hat Zugriff auf das Register „Auswertungen" und hat Einsicht auf die Alarmierungs- und SMS-Listen.

Über den Button

kann ein neuer Benutzer angelegt werden. Es müssen die Eingabefelder „Vorname", „Nachname", „Benutzername" und die Felder für das Passwort ausgefüllt werden. Der Benutzername darf maximal 15 Zeichen betragen.

Aus Sicherheitsgründen muss Ihr neues Passwort mindestens 6 Zeichen lang sein und mindestens eine Ziffer beinhalten. Bitte verwenden Sie keine gebräuchlichen Wörter oder Namen!

Die Benutzerrechte können durch Anklicken der Check-Boxen aktiviert bzw. deaktiviert werden. Abschließend müssen die Eingaben gespeichert werden.

In der Benutzerliste signalisiert das ✓-Symbol vor dem Benutzernamen, dass dieser Benutzer aktiv ist. Wird beim Login das Passwort wiederholt falsch eingegebenen, so wird dieser Benutzer automatisch gesperrt. Die Sperre des Benutzers wird durch das ✗-Symbol angezeigt. Durch einmaliges Anklicken des ✗-Symbols kann die Sperre wieder aufgehoben werden. Klickt man auf das -Symbol,

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

wird nach Rückfrage der zugeordnete Benutzer gelöscht. Mit dem -Symbol können die Benutzereinstellungen editiert werden.

Jeder zur Benutzerverwaltung Berechtigte kann weitere „Benutzer" anlegen, allerdings maximal mit den eigenen Benutzerrechten.

4.2 Allgemeine Hinweise zur Verwaltung

Für alle Register der Verwaltung gelten folgende Hinweise:

- Alle Register sind als Listen aufgebaut und verfügen über die Button „Exportieren", „Importieren" und „Neue Datensätze anlegen". Einige Listen verfügen auch über eine Suchfunktion.
- Mit der Export-Funktion werden die Datensätze in eine CSV-Datei exportiert und lokal auf Ihrem PC gespeichert. CSV-Dateien können mit dem Programm Excel bearbeitet werden. Weitere Informationen entnehmen Sie der Excel-Online-Hilfe.
- Mittels der Import-Funktion können CSV-Dateien wiederum eingespielt werden. Hierbei wird zwischen der „Aktualisierung" (Ergänzung der bestehenden Datensätze) oder einer „Neuanlage" der Liste durch vorheriges Löschen aller Datensätze unterschieden.
- Über den Button „Suchen" können Sie Listeneinträge nach Namen oder nach Rufnummern (Eingabe einschließlich der Vorwahlen) aufrufen.
- Jede Listenzeile ist am rechten Zeilenende mit dem Button (Eintrag löschen) und (Eintrag editieren) versehen.
- -Symbol weist auf eine nicht aktivierte Funktion hin.
- Alle Änderungen müssen mit dem Button Speichern abgeschlossen werden.

4.3 Alarmgeber

Als „Alarmgeber" bezeichnet man ein GSM-Endgerät, das zur Auslösung einer Alarmierung über **blaulichtSMS** berechtigt ist. Dazu zählen Mobiltelefone Ihrer Organisation, GSM-Boxen oder automatische Alarmgeber.

Stehen in Ihrer Region automatische Alarmgeber zur Verfügung, werden diese von **blaulichtSMS** vorkonfiguriert.

Die von **blaulichtSMS** vordefinierten Alarmgeber dürfen nicht verändert oder gelöscht werden!

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Die Liste der „Alarmgeber" beinhaltet folgende Spalten:

„Nachname" und „Vorname" benennen den „Alarmgeber". Die „Rufnummer" bestimmt das berechtigte GSM-Endgerät. Die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" zeigt den Status dieser Funktion an. Die rechts befindliche Rufnummer ist die Zielrufnummer der „Alarm-SMS Zustellbestätigung".

Zum Anlegen eines neuen Alarmgebers klicken Sie auf den Button

und es öffnet sich das Eingabefenster:

- Vorname
- Nachname
- Vorwahl: Wählen Sie eine der möglichen Landes-Vorwahlen aus (43 für österreichische Rufnummern).
- Nummer**:** Tragen Sie die Rufnummer des Alarmgebers ein. Achten Sie darauf, dass die Rufnummer immer mit der Vorwahl, ohne führende Null eingegeben wird (z.B.: 6761010100, oder 6642020200)

  Bitte beachten Sie die Hinweise (aktuelle FAQ's im Online-Hilfe-Portal) zu VPN-Nummern, portierten Rufnummern, Mehrwertnummern, Zweit-SIM-Karte u.a.

- Alarm-SMS Zustellbestätigung: Mit dieser Funktion erhält der „Alarmgeber" im Anschluss an eine Alarmierung eine Status-SMS über die erfolgten Zustellungen der „Alarm-SMS". Voraussetzung ist, dass auch bei der adressierten „Alarmgruppe" die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" aktiviert ist (Verknüpfung Alarmgeber / Alarmgruppen).

  Die Zustellbestätigung wird dem Alarmgeber unmittelbar nach erfolgreicher Zustellung an alle Alarmteilnehmer, spätestens jedoch nach 3 Minuten übermittelt. Die Status-SMS hat sinngemäß folgenden Inhalt:

  Alarm von K123456 mit 5 Teilnehmern beendet. Zustellungen: 4 von 5 SMS

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" kann durch ändern der vorgeschlagenen Alarmgeber-Rufnummer auf eine beliebige andere Rufnummer umgeleitet werden.

- Alarmgruppen: Wählen Sie die Gruppen aus, für deren Alarmierung der Alarmgeber berechtigt ist. Angezeigt werden alle bereits eingerichteten Gruppen. Alternativ kann diese Zuordnung im Register „Alarmgeberzuordnung" vorgenommen werden.

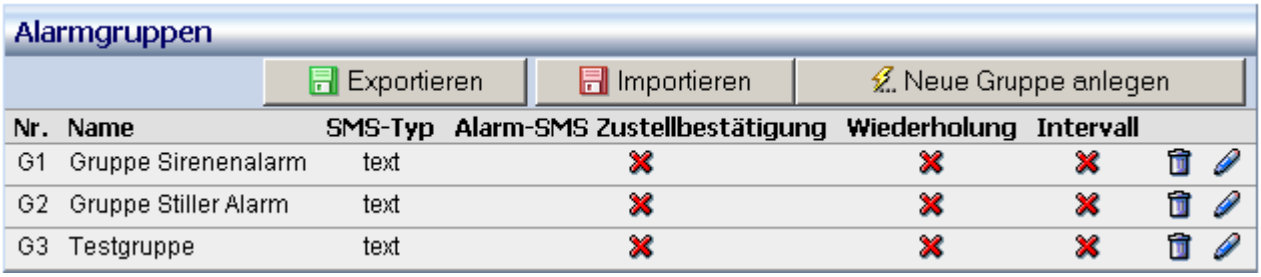
4.4 Alarmgruppen

Alarmgruppen fassen jene Alarmteilnehmer zusammen, die im Rahmen einer Alarmierung gemeinsam adressiert werden.

Stehen in Ihrer Region automatische Alarmgeber zur Verfügung, werden Alarmgruppen von **blaulichtSMS** vorkonfiguriert.

Diese vorkonfigurierten Alarmgruppen dürfen nicht verändert oder gelöscht werden!

Die Liste der Alarmgruppen beinhaltet folgende Spalten:



Die Spalte „Nr." gibt die Alarmgruppen-Nummer an. „Name" bezeichnet die Alarmgruppe. „SMS-Typ" gibt den für diese Alarmgruppe voreingestellten SMS-Typ (text, flash, flash+text) an. Die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" zeigt den Status dieser Funktion für die jeweilige Alarmgruppe. Die Spalte „Wiederholung" gibt an, ob die Alarmwiederholung durch Anzeige der Anzahl der Wiederholungen aktiv ist. „Intervall" definiert den zeitlichen Abstand der Alarmwiederholungen.

Zum Anlegen einer neuen Alarmgruppe klicken Sie auf den Button Neue Alarmgruppe und es öffnet sich das Eingabefenster:

- Alarmgruppen-Nummer: Die nächste freie Alarmgruppen-Nummer wird vom System automatisch vorgeschlagen. Die Alarmgruppen-Nummer kann auf eine noch freie Nummer geändert werden. Die Alarmgruppen-Nummer ist maximal dreistellig.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Die Alarmgruppen-Nummer ist ein wesentlicher Bestandteil bei der „Handy-Alarmierung". Die Auswahl einer Alarmgruppe erfolgt ausschließlich über die Alarmgruppen-Nummer.

- Bezeichnung: Geben Sie der Alarmgruppe einen frei definierbaren Namen.
- Alarm-SMS Zustellbestätigung: Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird bei einer Alarmierung dieser „Alarmgruppe" eine Zustellbestätigung an den „Alarmgeber" oder an die beim Alarmgeber angegebene, abweichende Rufnummer gesendet. Voraussetzung ist, dass die Funktion auch beim „Alarmgeber" aktiviert ist. Die Zustellbestätigung wird dem „Alarmgeber" unmittelbar nach erfolgreicher Zustellung an alle „Alarmteilnehmer", spätestens jedoch nach 3 Minuten übermittelt. Der Inhalt der Status-SMS hat folgenden Inhalt:

  Beispiel: Alarm von K999999 mit 5 Teilnehmern beendet.
  Zustellungen: 4 von 5 SMS

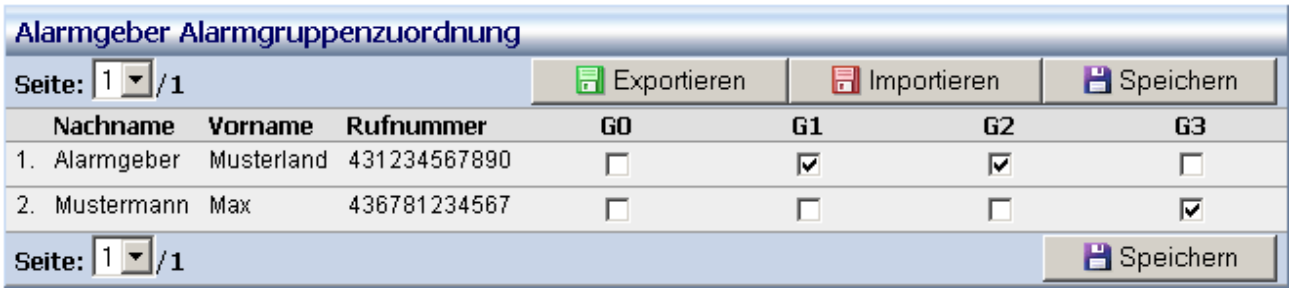
- SMS-Typ: Sie können zwischen 3 verschiedenen SMS-Typen wählen:
  - Text-SMS: Diese SMS wird im Handy im Kurzmitteilungs-Speicher hinterlegt und muss zum Lesen aufgerufen werden.
  - Flash-SMS: Der Inhalt der SMS wird direkt am Display des Handys angezeigt, ohne dass der Empfänger eine Taste drücken muss. Diese SMS wird aber nicht automatisch gespeichert und wird bei manchen Handy's nach Betätigen einer Taste automatisch gelöscht.
  - Flash+Text-SMS: Mit dieser Option werden beide SMS-Arten versendet. Dabei fallen die doppelten SMS-Kosten an.
- SMS-Lebensdauer: Wählen Sie die Zeitspanne, wie lange der Zustellversuch durchgeführt werden soll, falls ein Handy vorübergehend nicht erreichbar ist. Die Funktion wird allerdings nicht von allen Netzbetreibern unterstützt. Die Voreinstellung beträgt 24 Stunden.
- Wiederholung: Mit dieser Einstellung wird die Anzahl der Alarmwiederholungen festgelegt. Jede Alarmwiederholung wird vergebührt.
- Intervall: Wenn die Alarmwiederholung aktiv ist, müssen Sie auch die Zeitspanne zwischen den Alarmwiederholungen festgelegt.
- Alarmteilnehmer: Im Fenster sind die bereits angelegten „Alarmteilnehmer" aufgelistet. Sie können die „Alarmteilnehmer" der „Alarmgruppe" zuordnen. Alternativ kann die Zuordnung auch im Register „Alarmteilnehmerzuordnung" vorgenommen werden.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

4.5 Alarmgeberzuordnung

In diesem Menü werden die Berechtigungen der „Alarmgeber" für die einzelnen „Alarmgruppen" festgelegt.

Durch Klicken auf die Check-Boxen können die Berechtigungen geändert werden. Mit Speichern werden die Änderungen übernommen.



Zur einfacheren Handhabung wird diese Liste seitenweise dargestellt. Um gegebenenfalls auf die nächste Seite zu gelangen, wählen Sie im DropDown-Menü Seite: 1 /1 die entsprechende Seite aus.

Automatische Alarmgeber sprechen ausschließlich die vorkonfigurierten „Alarmgruppen" an. Die Zuordnung weiterer Alarmgruppen zu automatischen Alarmgebern bringt keinen Zusatznutzen.

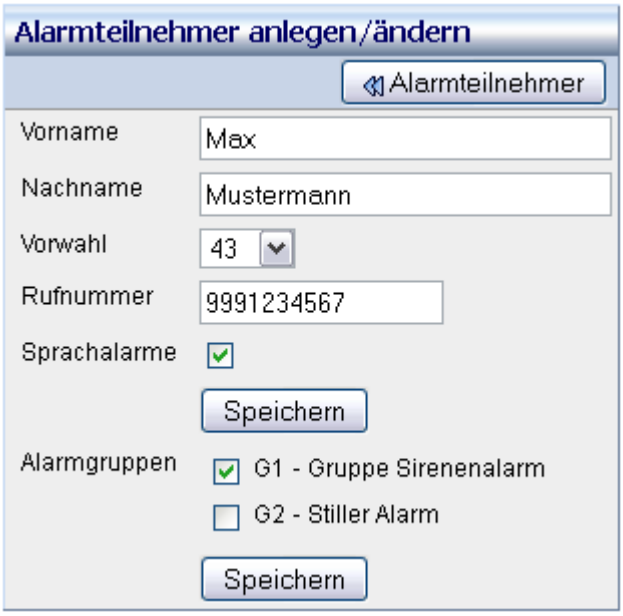
4.6 Alarmteilnehmer

Alarmteilnehmer sind die Mitglieder ihrer Organisation, die mittels SMS alarmiert werden. Nach Anklicken des Registers wird die Liste der bereits angelegten Alarmteilnehmer angezeigt.

Im Feld Suchen... kann sowohl nach Namen oder Rufnummern in der Alarmteilnehmerliste gesucht werden.

Zum Anlegen eines neuen Alarmteilnehmers klicken Sie auf den Button Neuer Alarmteilnehmer und es öffnet sich das Eingabefenster:

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net



- Vorname
- Nachname
- Vorwahl: Wählen Sie eine der möglichen Landes-Vorwahlen aus (43 für österreichische Rufnummern).
- Rufnummer**:** Tragen Sie die Rufnummer des Alarmteilnehmers ein. Achten Sie darauf, dass die Rufnummer immer mit der Vorwahl, ohne führende Null eingegeben wird (z.B.: 6761010100, oder 6642020200)

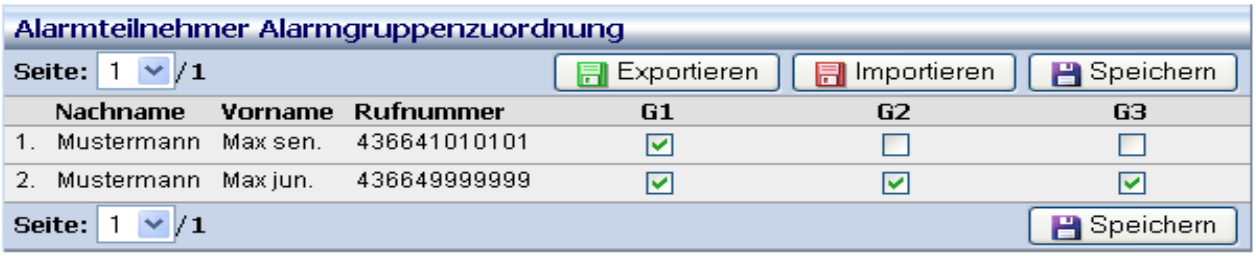
  Bitte beachten Sie die Hinweise (aktuelle FAQ's im Online-Hilfe-Portal) zu VPN-Nummern, portierte Rufnummern, Mehrwert-nummer, Zweit-SIM-Karte u.a.
- Sprachalarme: Der Sprachalarm ist grundsätzlich aktiviert. Ist bekannt, dass das Mobiltelefon des Alarmteilnehmers Audiodateien nicht wiedergeben kann, können Sie die Funktion zu deaktivieren.
- Alarmgruppen: Im Fenster sind die bereits angelegten „Alarmgruppen" aufgelistet. Sie können den Alarmteilnehmer einer oder auch mehreren Alarmgruppen zuordnen. Alternativ kann die Zuordnung auch im Register „Alarmteilnehmerzuordnung" vorgenommen werden.

4.7 Alarmteilnehmerzuordnung

In diesem Menü werden die angelegten „Alarmteilnehmer" den „Alarmgruppen" zugewiesen. Angezeigt wird der aktuelle Status der Zuweisung. Durch Klicken auf die Check-Boxen kann die Zuordnung

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

geändert werden. Abschließend werden mit Speichern die Änderungen übernommen.



Zur einfacheren Handhabung wird diese Liste seitenweise dargestellt. Um gegebenenfalls auf die nächste Seite zu gelangen, wählen Sie im DropDown-Menü Seite: 1 /1 die entsprechende Seite aus.

4.8 Alarmtexte

Unter diesem Register können Sie vordefinierte Alarmtexte hinterlegen, die bei der Alarmierung als SMS-Text versendet werden. Die Alarmtexte werden durch die Alarmtext-Nummer gekennzeichnet. Die Alarmtext-Nummer „0" ist der Alarmierung mit Freitext vorbehalten.

Zum Anlegen eines neuen Alarmtextes klicken Sie auf den Button Neuer Alarmtext und es öffnet sich das Eingabefenster:

- Nummer*:* Die nächste freie Alarmtext-Nummer wird vom System automatisch vorgeschlagen. Die Alarmtext-Nummer kann auf eine noch freie Nummer geändert werden. Die Alarmtext-Nummer ist maximal dreistellig.

  Die Alarmtext-Nummer ist ein wesentlicher Bestandteil bei der Handy-Alarmierung. Die Auswahl des Alarmtextes erfolgt ausschließlich über die Alarmtext-Nummer.

  Die von **blaulichtSMS** vordefinierten Alarmtext-Nummern in Verbindung mit einem automatischen Alarmgeber dürfen nicht verändert werden.

- Die Anzahl der Zeichen des Alarmtextes wird unterhalb des Eingabefeldes angezeigt.

  Ist die gesamte „Alarm-SMS" (Kombination von Alarmtext, Quittierungstext, Freitext, Zeitstempel und Absender) länger als 160 Zeichen, so werden zwei oder mehr kostenpflichtige SMS versendet.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

4.9 Quittierungstexte

Unter diesem Register werden vordefinierte Fragestellungen hinterlegt, die bei der Alarmierung mit Quittierungsfunktion vom „Alarmteilnehmer" mit JA oder NEIN beantwortet werden sollen. Die Quittierungstexte werden durch die Quittierungstext-Nummer gekennzeichnet. Die Quittierungstext-Nummer „0" ist der Alarmierung mit freiem Quittierungstext vorbehalten.

Zum Anlegen eines neuen Quittierungstextes klicken Sie auf den Button

und es öffnet sich das Eingabefenster:

- Nummer: Die nächste freie Quittierungstext-Nummer wird vom System automatisch vorgeschlagen. Die Quittierungstext-Nummer kann auf eine noch freie Nummer geändert werden. Die Quittierungstext-Nummer ist maximal dreistellig.

  Die Quittierungstext-Nummer ist ein wesentlicher Bestandteil bei der Handy-Alarmierung. Die Auswahl des Quittierungstextes erfolgt ausschließlich über die Quittierungstext-Nummer.

- Die Anzahl der Zeichen des Quittierungstextes wird unterhalb des Eingabefeldes angezeigt.

  Ist die gesamte „Alarm-SMS" (Kombination von Alarmtext, Quittierungstext, Freitext, Zeitstempel und Absender) länger als 160 Zeichen, so werden zwei oder mehr kostenpflichtige SMS versendet.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

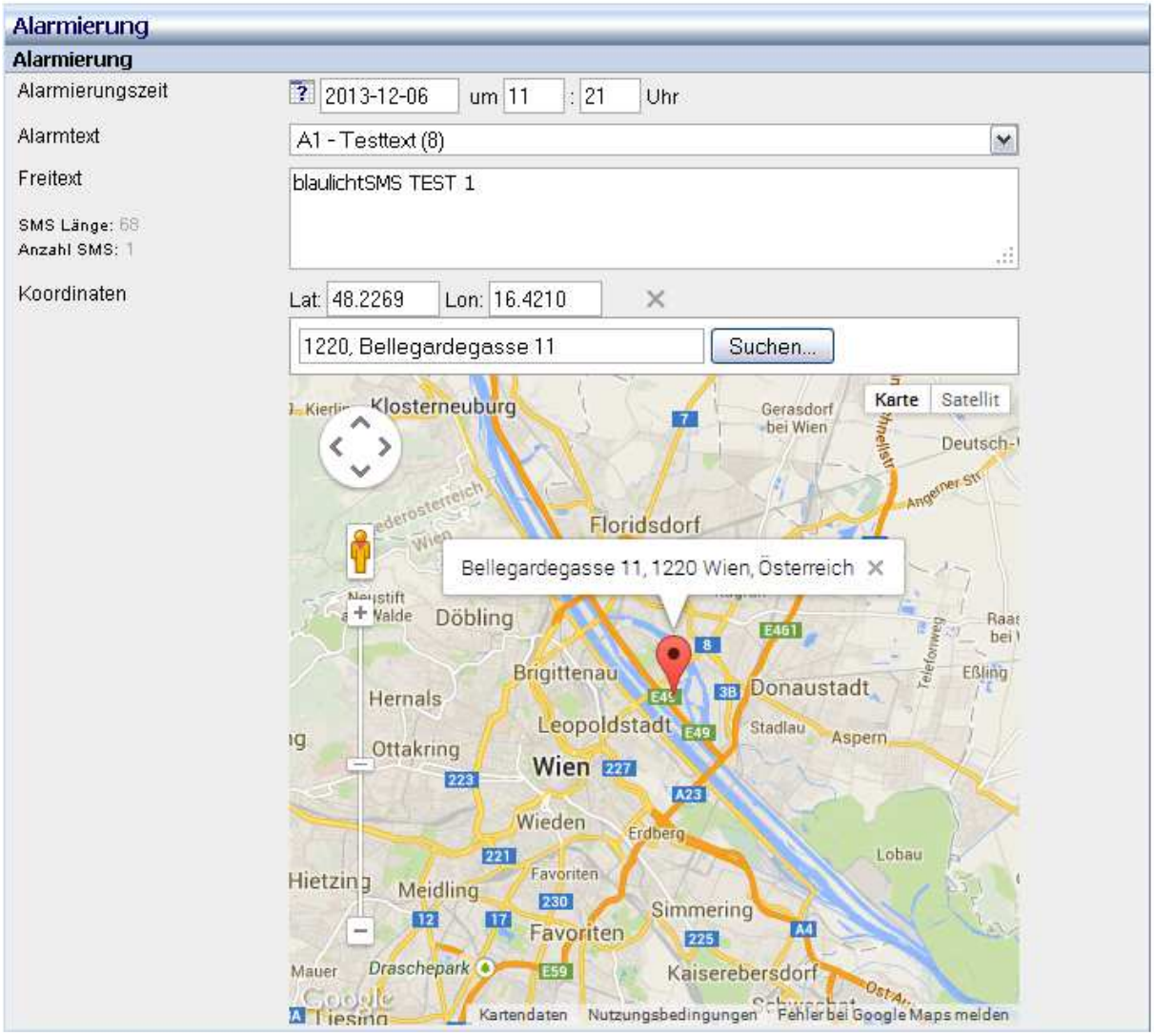
5. Alarmierung

5.1 WEB-Alarmierung

Das Register „Alarmierung" führt Sie zur Eingabemaske für die „WEB-Alarmierung".

- Im Abschnitt Alarmierung können Sie den Alarmierungszeitpunkt und den SMS-Text festlegen. Beim Öffnen des Registers ist das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit eingeblendet. Wird der Alarmierungszeitpunkt nicht verändert, werden die SMS unmittelbar nach drücken des unten stehenden Button

versendet. Durch Eingabe eines zukünftigen Zeitpunktes können Benachrichtigungen für einen Zeitraum von zwölf Monaten im Voraus geplant werden. Das Kalender-Symbol kann zur Datums-auswahl herangezogen werden.



© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Der SMS-Text kann aus einem vordefinierten „Alarmtext", einem Freitext oder aus einer Kombination von vordefiniertem „Alarmtext" und Freitext bestehen. In der Zeile „Alarmtext" stehen die vordefinierten Alarmtexte über das DropDown-Menü zur Auswahl. Die am Ende des Alarmtextes in Klammern stehende Zahl gibt die Zeichenanzahl des Alarmtextes an. Der ausgewählte Alarmtext kann durch Eingabe eines Freitextes ergänzt werden. Wird der Alarmtext „A0–kein" ausgewählt, so wird ausschließlich der Freitext versendet.

Neben dem Texteingabefeld läuft ein Zähler „SMS Länge" für die Anzahl der Zeichen des SMS-Textes mit. Überschreitet die gesamte Textlänge 160 Zeichen, werden zwei oder mehr gebührenpflichtige SMS versendet. Dies wird im darunter liegenden Feld „Anzahl SMS" angezeigt.

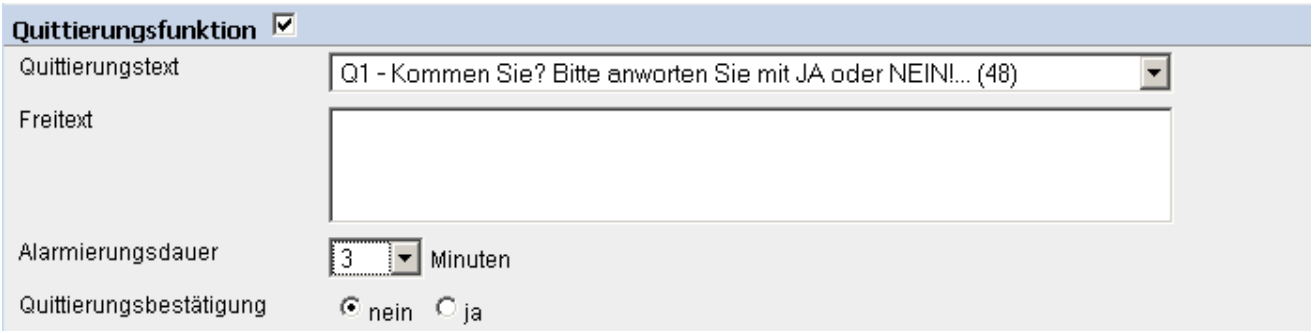
Bitte beachten Sie, dass zusätzlich zum ausgewählten Alarmtext bzw. zum eingegebenen Freitext die Koordinaten, die aktuelle Zeit und der Name des Web-Portal-Benutzers zum SMS-Text hinzugefügt werden. Durch Anklicken des Textes „SMS Länge" wird der vollständige, zum Versand gelangende SMS-Text eingeblendet.

Unterhalb des Textfeldes können die Koordinaten des Einsatzortes eingeben werden. Durch Klicken auf das Icon öffnet sich Google Maps. Nach Eingabe der Adresse wird der Ort in der Karte durch das Icon angezeigt. Mittels Klick auf dieses Icon werden die Koordinaten automatisch in die vorgesehenen Felder eingetragen.

Durch Klicken auf das Icon rechts neben den Koordinatenfeldern werden die Koordinaten gelöscht und die Karte geschlossen.

- Im Abschnitt Quittierungsfunktion können Sie durch Anklicken der Checkbox die „Quittierungsfunktion" aktivieren. Der gesamte SMS-Text setzt sich aus dem oben definierten Alarmtext, dem Quittierungstext, dem Zeitstempel und dem Absender zusammen. Der Quittierungstext kann aus einem vordefinierten Text, einem Freitext oder aus einer Kombination von beiden bestehen. In der Zeile „Quittierungstext" stehen die vordefinierten Quittierungstexte über das DropDown-Menü zur Auswahl. Die am Ende des Textes in Klammern stehende Zahl gibt die Zeichenanzahl des Quittierungs-textes an. Der ausgewählte Quittierungstext kann durch Eingabe eines Freitextes ergänzt werden. Wird der Quittierungstext „Q0 – kein" ausgewählt, so wird ausschließlich der Freitext herangezogen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net



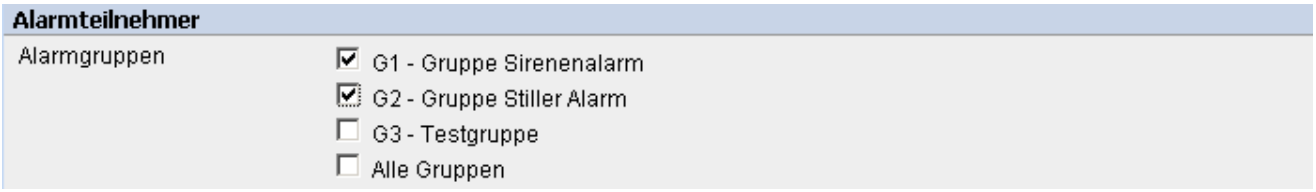
Mit dem DropDown-Menü „Alarmierungsdauer" legen Sie fest, wie lange die „Alarmteilnehmer" auf diese Alarmierung mit „Quittierungsfunktion" antworten können. Nach Ablauf dieser Zeit, oder wenn alle Antworten eingetroffen sind, werden keine Antworten mehr entgegen genommen. Die Teilnehmer können in dieser Zeit durch Senden von mehreren SMS Ihre Antwort auch ändern.

Die Antwort-SMS darf nur die Worte JA oder NEIN beinhalten, anderenfalls wird sie zu den „Sonstigen Antworten" gezählt.

Durch Aktivieren der „Quittierungsbestätigung" erhält der „Alarmteilnehmer", der auf eine Alarmierung mit „Quittierungsfunktion" geantwortet hat, eine gebührenpflichtige Bestätigung seiner Antwort.

Beispiel: *„Ihre Antwort wurde als JA gewertet"*

- Im Abschnitt Alarmteilnehmer können Sie durch Anklicken der Checkboxen eine oder mehrere Alarmgruppen für die Alarmierung auswählen.



Ist ein Alarmteilnehmer in mehreren ausgewählten Alarmgruppen eingetragen erhält er jedoch nur eine „Alarm-SMS". Wie Sie einzelne Alarmteilnehmer hinzufügen oder ausschließen können lesen Sie bitte unter

nach.

- Im Abschnitt „Alarm-SMS Zustellbestätigung" können Sie durch Anklicken der Checkbox die Funktion aktivieren.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Abweichende Einstellungen bei den Alarmgruppen werden nicht berücksichtigt. Weiters wird die Möglichkeit geboten, eine beliebige Handy-Rufnummer für die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" anzugeben.

- Im Abschnitt Optionen können Sie den SMS-Typ auswählen. Die „SMS-Lebensdauer" ermöglicht den Zeitraum festzulegen, wie lange der Zustellversuch durchgeführt werden soll, falls ein Mobiltelefon nicht erreichbar ist. Die Funktion wird allerdings nicht von allen Netzbetreibern unterstützt.

- Im Abschnitt Alarmierung stehen Ihnen vier Eingabe-Button zur Auswahl.

Mit werden alle getroffenen Einstellungen auf die gespeicherte Vorlage zurückgesetzt.

Mit können die getroffenen Einstellungen gespeichert werden. Beim nächsten Einstieg öffnet sich die Eingabemaske mit den gewählten Voreinstellungen. Je Benutzer ist eine Vorlage möglich.

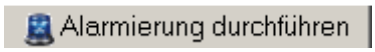
Mit wird die Alarmierung ausgelöst bzw. eine zukünftige gespeichert. Wenn die getroffenen Eingaben unvollständig oder unzulässig sind, werden diese am Kopf der Eingabemaske rot angezeigt.

führt Sie auf eine neue Seite, in der Sie die Auswahl der „Alarmteilnehmer" bearbeiten können.

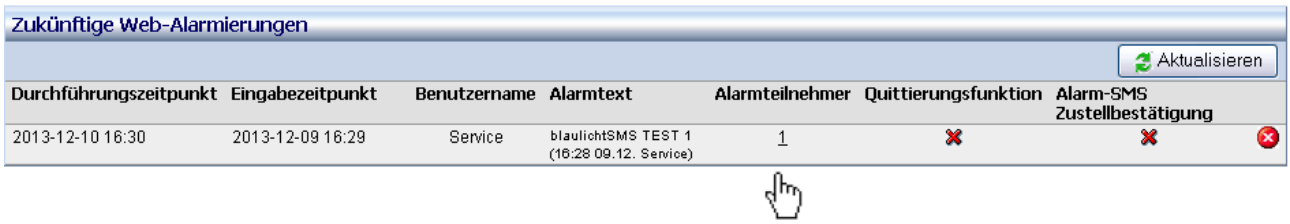
© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Es werden alle konfigurierten Alarmteilnehmer angezeigt. All jene, die bereits über die Gruppenauswahl aktiviert wurden, sind in den Checkboxen gekennzeichnet. Sie können nun Teilnehmer hinzufügen oder wegnehmen. Im Feld „Zusätzliche Rufnummern" können fremde Teilnehmer hinzugefügt werden. Die Eingabe erfolgt immer mit der Landesvorwahl ohne „0" (z.B. 436761010100 436642020200). Mehrere Rufnummern werden durch Leerzeichen getrennt.

Durch werden die Änderungen verworfen und Sie gelangen wieder in die Alarmierungsmaske.

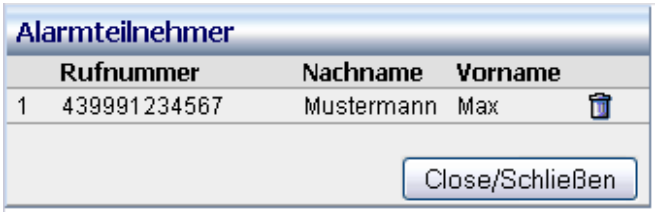
Durch  wird die Alarmierung durchgeführt bzw. zukünftige Alarmierungen gespeichert.

Das Register „Zukünftige Web-Alarmierungen" zeigt Ihnen die Liste mit allen abspeicherten Alarmierungen mit einem zukünftigen Durchführungstermin an.



Durch Klicken auf die unterstrichene Anzahl der Alarmteilnehmer öffnet sich ein Fenster mit der Liste der Alarmteilnehmer. Über den Button können einzelne Alarmteilnehmer gelöscht werden. Hinzufügen von Alarmteilnehmern oder Ändern von Rufnummern sind nicht möglich.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net



Durch Anklicken des -Symbols in der entsprechenden Zeile können Sie den gesamten Alarm löschen.

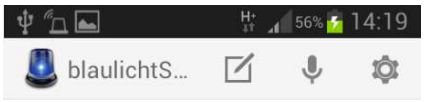
© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

5.2 blaulichtSMS-App

5.2.1 Einstellungen

5.2.1.1 Betriebssystem Android

Die Grundmaske der App zeigt in der Kopfzeile rechts drei Icons.

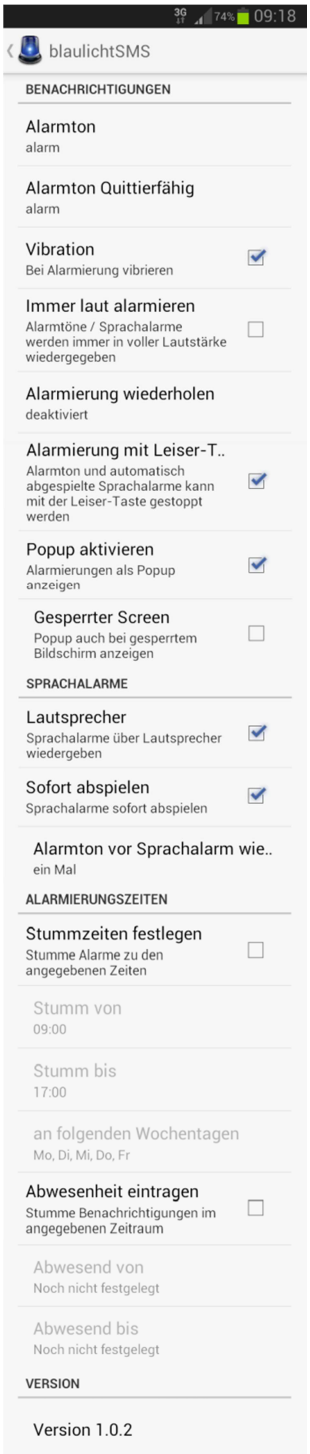


Das Icon öffnet die Maske für SMS- und Push-Alarmierungen, das Icon die Maske für Sprachalarmierungen und das Icon die Maske für die Grundeinstellungen.

Das Icon in der Kopfzeile links führt zu den Alarmthreats.

In den Grundeinstellungen legen Sie fest, wie Ihr Smartphone bei Eingang eines Alarmes reagiert.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net



-> Der App greift auf die Liste der Benachrichtigungstöne des Betriebssystems zu.

-> Spezieller Ton für quittierungsfähige Alarme.

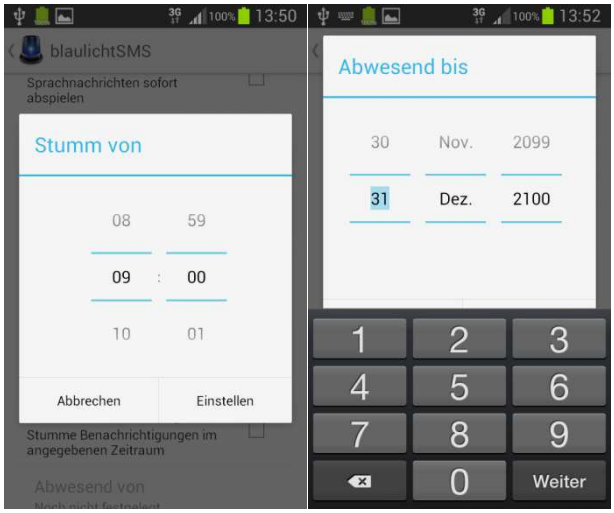
-> Durch Tap auf die einzelne Funktion wird diese aktiviert bzw. deaktiviert.

-> In der gewählten Zeitspanne (Uhrzeit abhängig) werden Alarme nur angezeigt und die Signalisierungstöne unterdrückt.

-> Die Funktion ist datumabhängig, die Alarme werden empfangen jedoch nicht signalisiert. Eine Failover-SMS kann nur bei niedrigeren Android-Versionen durch den App unterdrückt werden.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Uhrzeit und Datum werden durch Streichen über die Zahlenkolonen oder durch Tab und Tastatur eingegeben.



Die beiden letztgenannten Optionen sind nur am Client (Smartphone) wirksam und haben keine Rückwirkungen auf ihren WEB-Account.

5.2.1.2 Betriebssystem iOS

Die Grundeinstellungen müssen im Betriebssystem iOS in der nativen Software vorgenommen werden. Daher stehen im App nur die Menüpunkte Sprach- und Textalarm zur Verfügung.

Das Icon öffnet die Maske für Text-Alarmierungen, das Icon die Maske für Sprachalarmierungen.

5.2.2 Benachrichtigung

5.2.2.1 Betriebssystem Android

Für die Benachrichtigung über eingehende Alarme am Smartphone wird die Standard-Benachrichtigungsfunktionalität des Betriebssystems genutzt. Durch einen Tap auf die Benachrichtigung, gelangen Sie im Falle eines ungelesenen Alarmes direkt in die entsprechende Detailansicht, bei mehreren ungelesen Alarmen in den Alarm-Eingang.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

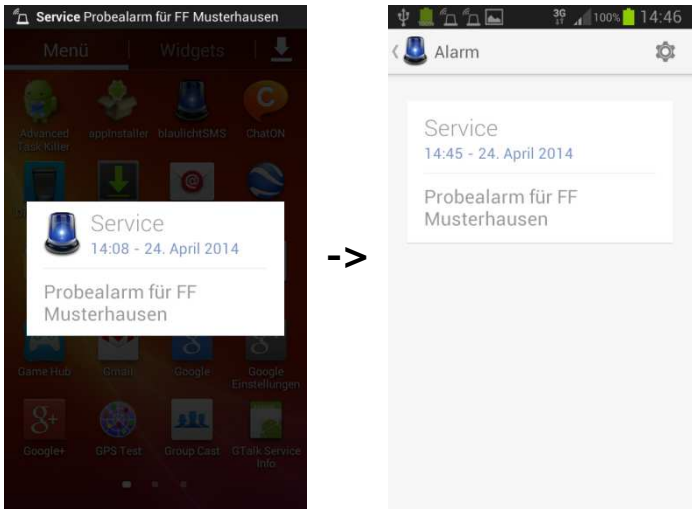


Abb.: Benachrichtigung Android

Bei neueren Android-Versionen ist es auch möglich, direkt aus dieser Benachrichtigung Aktionen auszuführen. In solchen Versionen ist daher ein Quittieren bzw. das Abspielen von Sprachnachrichten direkt aus der Notifizierung möglich sein.

5.2.2.2 Betriebssystem iOS

Für die Benachrichtigung über eingehende Alarme am Smartphone wird ausschließlich die Standard-Benachrichtigungsfunktionalität von iOS genutzt. Durch Swipe oder Tap gelangen Sie im Falle eines ungelesenen Alarmes direkt in die entsprechende Detailansicht, bei mehreren ungelesen Alarmen in den Alarm-Eingang.

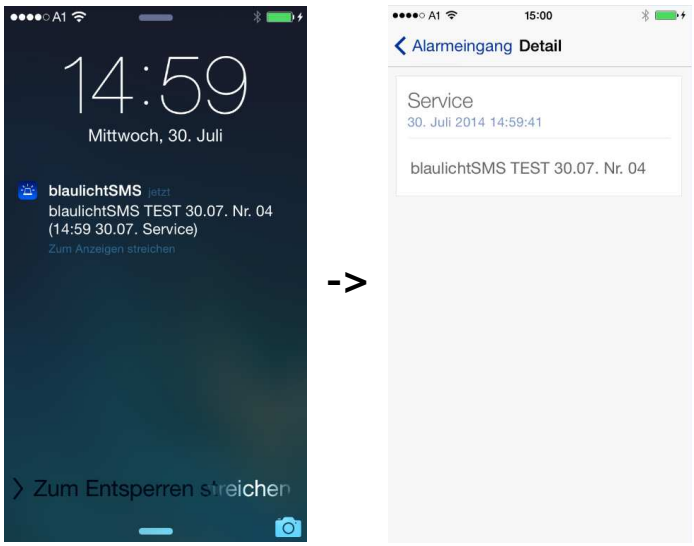


Abb.: Benachrichtigung iOS

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

5.2.3 Alarm Eingang

5.2.3.1 Betriebssystem Android

Eingehende Alarme werden lokal am Telefon gespeichert und sind so jederzeit abrufbar. Hierzu gibt es eine Übersicht aller eingegangenen Alarme, in der alle gespeicherten Alarme sortiert nach Eingangsdatum gelistet sind. Jede Zeile enthält den Absender, das Eingangsdatum sowie eine kurze, einzeilige Vorschau auf den Alarminhalt.

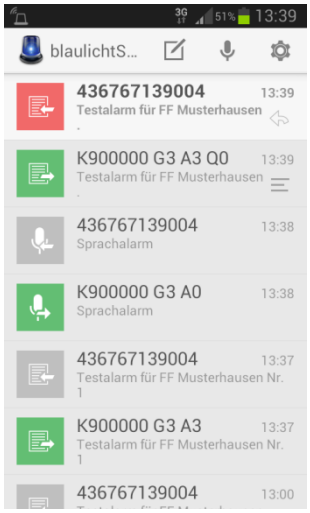


Abb.: Alarm-Eingang

Als wesentlicher Unterschied zu einem herkömmlichen SMS-Client wird hier nicht in Threads nach Absendern zusammengefasst. Jeder Alarm wird separat gelistet.

- Empfangener, nicht gelesener Text-Alarm (rot, Pfeil von links nach rechts, weiß hinterlegt)
- Empfangener, nicht abgehörter Sprach-Alarm (rot, Pfeil von links nach rechts, weiß hinterlegt)
- Versendeter Text-Alarm (grün, Pfeil von rechts nach links, grau hinterlegt)
- Versendeter Sprach-Alarm (grün, Pfeil von rechts nach links, grau hinterlegt)
- Gelesene Alarme (grau und grau hinterlegt)

Durch TapAndHold auf einen Listeneintrag wird in der Kopfzeile ein Dialog geöffnet, in dem ein Löschen-Link angeboten wird, um diesen einen Listeneintrag dauerhaft aus dem Speicher zu entfernen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Haben Sie in den Einstellungen die Option Popup aktiviert, werden eingehende Alarme in einem Popup, welches sich vor alle anderen geöffneten Apps legt, angezeigt.

Abb.: Alarm-Popup

Sollte zum Zeitpunkt des Alarmeinganges die Tastensperre aktiv sein, wird zwar ein Popup angezeigt, ein Quittieren aus dem Popup ist in diesem Fall nicht möglich. Nach dem Lösen der Tastensperre wird unmittelbar ein quittierungsfähiges Popup angezeigt.

Die Lebensdauer von Push-Nachrichten ist ebenso wie jene der SMS mit 24 Stunden begrenzt.

Veraltete ungelesene Alarme (nach 24 Stunden) werden im Posteingang entsprechend optisch gekennzeichnet indem sie zwar wie ein ungelesener Alarm hinterlegt sind, d.h. in der Farbe Weiß, das Alarm-Icon jedoch nicht mehr rot dargestellt wird.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

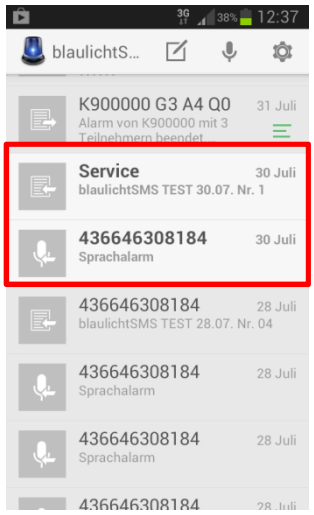


Abb.: Veralteter Alarm im Alarmeingang

Um eine lückenlose Historie aller Alarme zu gewährleisten, werden auch ältere Alarme beim Öffnen der App heruntergeladen und im Speicher abgelegt, sofern diese noch nicht vorhanden sind.

5.2.3.2 Betriebssystem iOS

Eingehende Alarme werden lokal am Telefon gespeichert und sind jederzeit abrufbar. Der Alarmeingang gibt eine Übersicht aller Alarme, sortiert nach Datum. Jede Alarmzeile enthält den Absender, das Datum bzw. die Uhrzeit sowie eine kurze, einzeilige Vorschau auf den Alarminhalt.

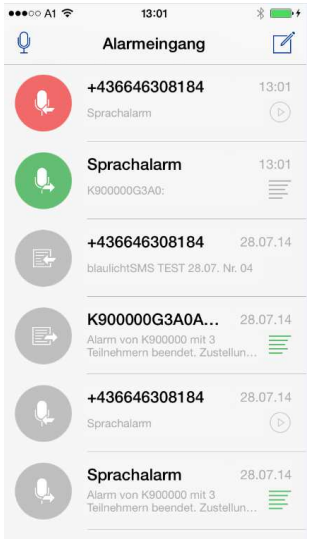


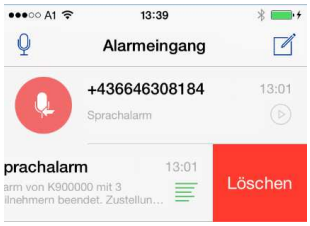
Abb.: Alarm-Eingang

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

- Empfangener, nicht gelesener Text-Alarm (rot, Pfeil von links nach rechts, weiß hinterlegt)
- Empfangener, nicht abgehörter Sprach-Alarm (rot, Pfeil von links nach rechts, weiß hinterlegt)
- Versendeter Text-Alarm (grün, Pfeil von rechts nach links, grau hinterlegt)
- Versendeter Sprach-Alarm (grün, Pfeil von rechts nach links, grau hinterlegt)
- Gelesene Alarme (grau und grau hinterlegt)

Als wesentlicher Unterschied zum herkömmlichen SMS-Client wird nicht in Threads nach Absendern zusammengefasst, sondern die Alarme nach Uhrzeit und Datum gelistet.

Durch Swipe auf einem Alarm in der entsprechenden Zeile wird ein Löschen-Button eingeblendet, mittels welchem der Alarm gelöscht werden kann.



Die Signalisierung der Alarme kann nur über die native Benachrichtigungsfunktionalität eingestellt werden. Es wird nur eine Vorschau auf den Alarmtext angezeigt (70-100 Zeichen). Durch einen Tap gelangen Sie in die Detailansicht, um den vollständigen Alarm zu sehen.

5.2.4 Alarm Detailansicht

Durch Tap auf einen Eintrag im Alarm-Eingang wird die Detailansicht des entsprechenden Alarms angezeigt.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

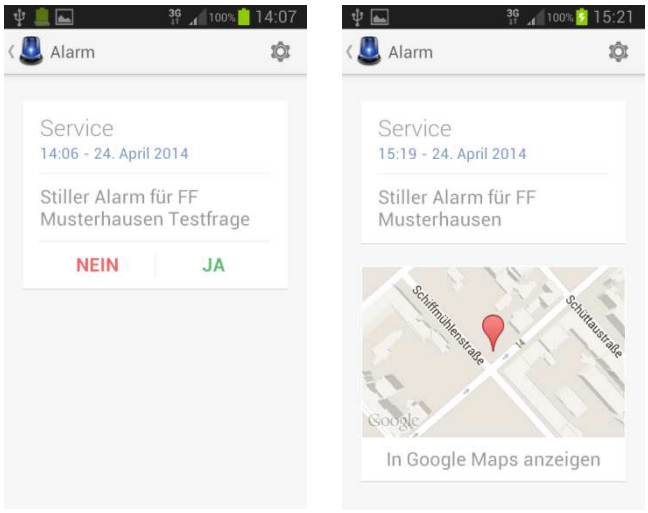


Abb.: Alarm-Detailansicht

5.2.5 Speicherung der Alarme

Alle Push-Alarme werden direkt in der App gespeichert. Failover-SMS landen im Speicher der nativen SMS-App, werden aber, wie in Punkt 5.2.10. Handling von Failover-SMS beschrieben, von der App ebenfalls im Rahmen der technischen Möglichkeiten behandelt.

5.2.6 Quittierungsfunktion

Auf Alarme mit Quittierungsfunktion kann direkt aus der Alarm-Detailansicht bzw. dem Popup heraus reagiert werden. Zu diesem Zweck werden zwei Buttons („Ja" und „Nein") angezeigt, mittels derer Sie direkt antworten können. Die Kommunikation erfolgt über den Push-Server.

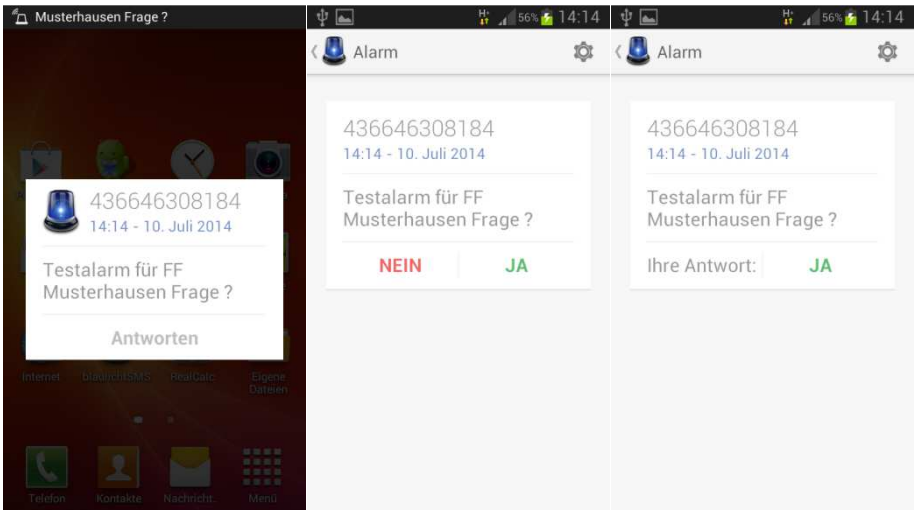


Abb.: Quittierungsfähiger Alarm im Popup und Antwort

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Wird ein Alarm quittiert, so wird auch die Antwort entsprechend mit „Ja" oder „Nein" angezeigt.

Für den Fall, dass im Moment der Antwort keine Datenverbindung zur Verfügung steht (also nicht direkt an den Server geantwortet werden kann), wird als Fall back eine SMS mit der Antwort („Ja" oder „Nein") gesendet. Sie werden über einen entsprechenden Dialog darauf aufmerksam gemacht und gefragt, ob Sie diese SMS senden möchten. Auf iPhones muss das Versenden der SMS zusätzlich noch einmal in der nativen SMS-App bestätigt werden.

Alarme mit Quittierungsfunktion sind im Alarm-Eingang durch einen nach links gerichteten Pfeil in unterschiedlicher Färbung gekennzeichnet.

Grau umrandet: noch keine Antwort gesendet,
Grün: mit ja geantwortet,
Rot: mit nein geantwortet.

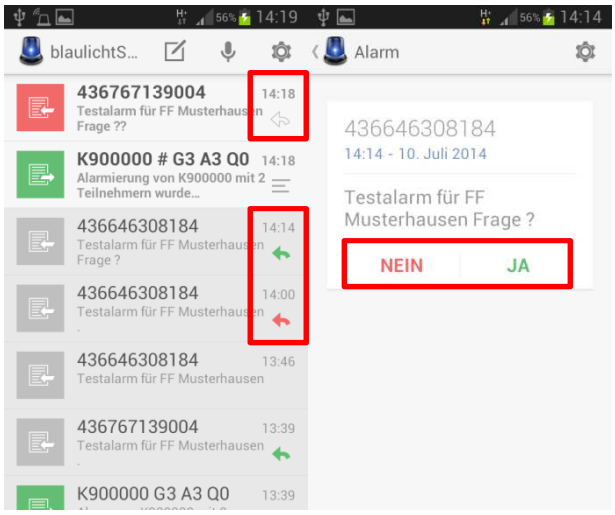


Abb.: Quittierungsfähiger Alarm im Alarm-Eingang und in Detailansicht

5.2.7 Alarmieren aus der Smartphone-App

Das User-Interface für die Alarmierung rufen Sie durch Tap auf das Icon + in der Kopfzeile auf.

Die Parameter für die Alarmierung werden zwischen ihrem Web-Account und der Smartphone-App synchronisiert. Die Auswahl kann über Selectboxes und Auswahl-Controls erfolgen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

In der rechten oberen Ecke ist ein Zeichenzähler platziert, der immer die Summe aller Zeichen aus Textbausteinen, Freitext und automatischer Signatur anzeigt.

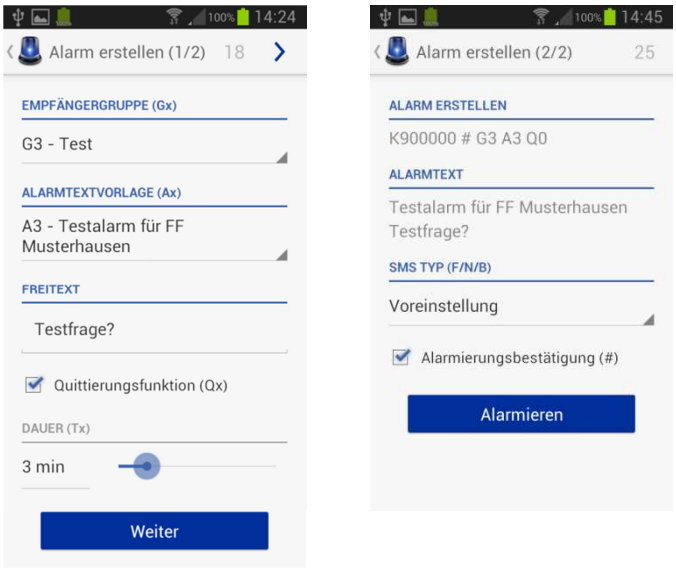


Abb.: Handy-Alarm: Schritt 1 – Schritt 2

Für den Fall, dass im Moment der Alarmierung keine Datenverbindung zur Verfügung steht (also nicht direkt mit dem Server kommuniziert werden kann), wird als Fallback eine SMS mit dem Alarm gesendet. Sie werden über einen entsprechenden Dialog darauf aufmerksam gemacht und gefragt, ob sie diese SMS senden möchte. Auf iPhones muss das Versenden der SMS zusätzlich noch einmal in der nativen SMS-App bestätigt werden, da hier aus technischen Gründen nur die native App mit vor befüllten Inhalten geöffnet werden kann.

Nach versenden eines Alarms speichert die App die Konfiguration als Voreinstellung für den nächsten Alarm, sodass Einstellungen, die jedes Mal gleich sind nicht immer neu getätigt werden müssen.

Versendete Alarme werden in der blaulichtSMS-App mit grünem Icon dargestellt.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

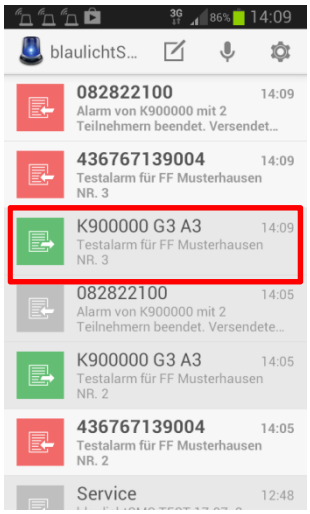


Abb.: Versendeter Alarm

Als Ersatz für die Antwort-SMS, die bisher verschickt wurde, wird die Anzahl der Antworten Live mit dem Server synchronisiert, sodass Sie jederzeit den aktuellen Stand der Quittierungen zur Verfügung haben. Die Synchronisierung findet ausschließlich auf dem Gerät statt, von dem der Alarm versendet worden ist. Sollte aufgrund mangelnder Datenverbindung keine Synchronisierung stattgefunden haben, wird nach Ablauf der Alarmdauer die Antwort via Push bzw. Failover-SMS an das alarmierende Handy gesendet, welche in der App gespeichert und optisch aufbereitet dargestellt wird.

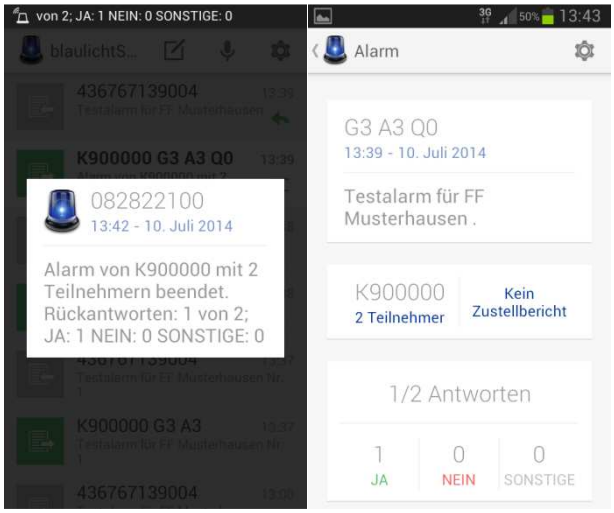


Abb.: Antwort auf Handyalarm

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

5.2.8 Sprachalarme senden

Aus der App kann über das Icon das Menü Sprachalarme aufgerufen werden.

Sie wählen hierzu die Alarmgruppe und drücken den Record-Button . Nochmaliges drücken des Record-Button stoppt die Aufnahme. Sie können danach den abgespeicherten Sprachalarm zur Kontrolle abspielen ( ) und ihn gegebenenfalls durch eine neue Aufzeichnung ersetzen. Nach der Aufnahme wird der Sprachalarm über den „Alarmieren-Button" abgeschickt.

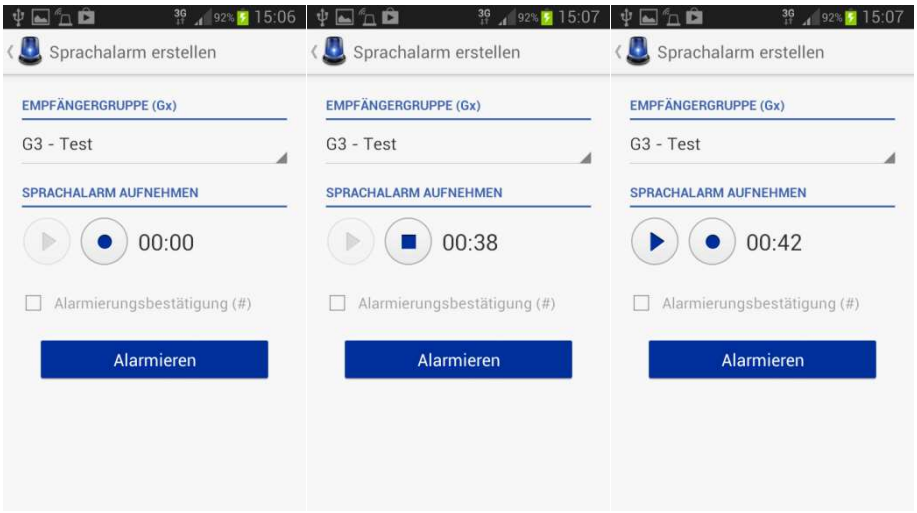


Abb.: Sprachalarm aufzeichnen

Die Sprachalarmierung vom Smartphone aus unterliegt folgenden Einschränkungen: Sprachalarme werden nur an jene Alarmteilnehmer verschickt, die entweder über die App am Smartphone verfügen oder für die im WEB-Account die Sprachfunktion aktiviert worden ist, weil sie über ein Feature-Phone verfügen. Letztere erhalten eine SMS mit einem Link zum Audio-File. Es werden daher nur jene Alarmteilnehmer alarmiert, welche Sprachalarme auch empfangen können.

Für den Fall, dass im Moment der Alarmierung keine Datenverbindung zur Verfügung steht (also nicht direkt mit dem Server kommuniziert werden kann), wird kein Sprachalarm verschickt. Sie werden über einen entsprechenden Dialog informiert.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

5.2.9 Sprachalarme empfangen

Eingehende Sprachalarme werden von der App als solche erkannt und entsprechend dargestellt.

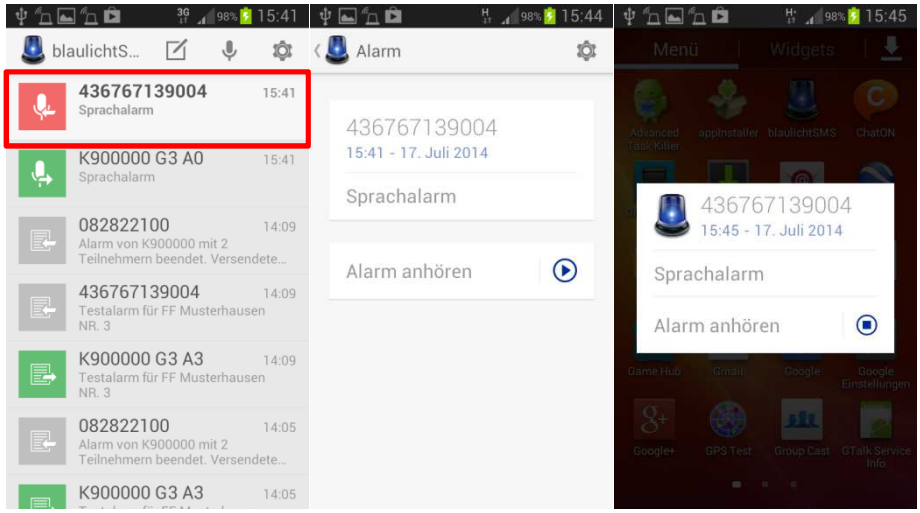


Abb.: Sprachalarm im Alarmeingang, in der Detailansicht und im Popup

Über den Button ⊙ lässt sich der Alarm abhören.

Ob der Alarm laut abgespielt wird, oder nur zu hören ist, wenn Sie das Handy ans Ohr halten, ist in den Settings konfigurierbar. Ebenso kann im Betriebssystem Android eingestellt werden, dass eingehende Sprachalarme sofort laut abgespielt werden (Dauerschleife) – also den Alarmton ersetzen.

5.2.10 Handling von Failover-SMS

Eingehende Failover-SMS werden auf Android-Smartphones von der blaulichtSMS-App erkannt und durch diese gemäß den Einstellungen signalisiert. Sie werden daher keinen Unterschied zwischen einem Push-Alarm und einer Failover-SMS merken.

⚠ Nachinstallierte SMS-Apps anderer Anbieter können diese Funktion beeinträchtigen, wenn sich diese nicht an die von Google empfohlenen Richtlinien beim Handling von SMS-Nachrichten halten.

⚠ Durch die technischen Limitierungen im Betriebssystem iOS können eingehende Failover-SMS nicht von der App unmittelbar übernommen werden. Die Failover-SMS erscheinen für Sie nur als normale SMS in der nativen SMS-App. Beim Öffnen der blaulichtSMS-

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

App werden jedoch solche Alarme nachträglich ohne Antwort vom Server in die App geladen, um eine konsistente Historie zu haben.

5.2.11 Darstellung des Einsatzortes

Werden im Alarm Koordinaten des Einsatzortes mitgeschickt, so wird dies sowohl im Alarm-Eingang mittels eines entsprechenden Icons visualisiert als auch die genaue Information in der Detailansicht bzw. im Popup durch einen entsprechenden Button bereitgestellt. Tappen Sie auf diesen Button, wird die native Map-App des jeweiligen Endgerätes geöffnet und die Koordinaten an diese übergeben, sodass in der Karte der Einsatzort dargestellt wird. Alle weiterführenden Aktionen, wie beispielsweise das Navigieren zum Einsatzort, obliegen der Funktionalität der jeweiligen Map-App, auf welche durch das blaulichtSMS-App kein Einfluss genommen wird.

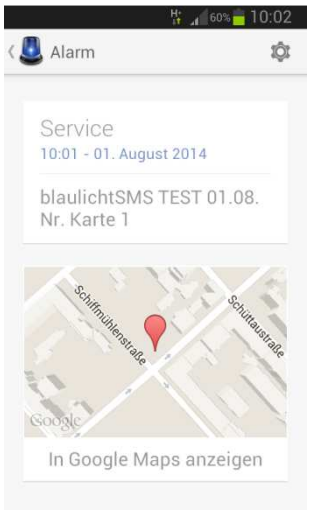


Abb.: Alarm mit Koordinaten

5.2.12 Verbindung mit der Push-Engine

Die Push-Dienste von Google und Apple benötigen keine dauerhafte Verbindung. Alle 24 Stunden verbindet sich die Android-App mit der Push-Engine automatisch, um dieser „mitzuteilen", dass Sie nach wie vor für Push-Nachrichten empfangsbereit ist. Auf iPhones geschieht dies aus technischen Gründen nicht zeitgesteuert, sondern beim Öffnen der App. Weiters wird bei jedem Empfang eines Push-Alarmes eine Verbindung hergestellt, um diesen Alarm abzurufen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

5.3 Handy-Alarmierung

Mittels Handy-Alarmierung kann ein berechtigter „Alarmgeber" von seinem Handy aus eine Alarmierung starten. Dazu sendet er eine „Alarmierungs-SMS" an die **blaulichtSMS**-Zielrufnummer. Der Inhalt dieser „Alarmierungs-SMS" wird ausgewertet und die „Alarm-SMS" an die entsprechenden „Alarmteilnehmer" versendet.

Der Inhalt dieser „Alarmierungs-SMS" hat folgenden Aufbau (Groß- und Kleinschreibung ist nicht maßgeblich, eine Trennung der Parameter mit Leerzeichen ist nicht erforderlich):

[#] [N/F/B] Gx [Gy] [Gz] Ax [Ay] [Qx] [Tx]: Ihr Freitext

alle Parameter in []-Klammern sind optional

die **blaulichtSMS**-Zielrufnummer für die Handy-Alarmierung lautet

- **0828 22100** innerhalb Österreichs, ohne Landesvorwahl +43
- **+43 676 800812300** für Alarmierungen außerhalb Österreichs

Gx der Parameter „G" steht für die Auswahl einer „Alarmgruppe". „x" ist die Alarmgruppen-Nummer, wie sie in der Verwaltung definiert ist. Die Auswahl mehrerer Gruppen ist ebenfalls möglich (z.B. G1G3G5). Ist ein „Alarmteilnehmer" in mehreren ausgewählten „Alarmgruppen" eingetragen, erhält er trotzdem nur eine „Alarm-SMS".

Ax der Parameter „A" steht für die Auswahl eines „Alarmtextes". „x" ist die Alarmtext-Nummer, wie sie in der Verwaltung definiert ist. Die Auswahl mehrerer „Alarmtexte" ist ebenfalls möglich (z.B. A1A3). Dabei werden die Alarmtexte in der Reihenfolge der Eingabe gereiht.

A0: die Alarmtext-Nummer „A0" (Null) ermöglicht im Anschluss an die Parameter die Eingabe eines beliebigen Freitextes. Die Trennung zwischen den Parametern und dem Freitext erfolgt durch einen **Doppelpunkt.**

Die Eingabe des Doppelpunktes ist zwingend erforderlich. Alle Zeichen hinter dem Doppelpunkt werden als Freitext interpretiert.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Beispiel: G1G2A1A0:Kein Einsatz, nur eine Übung!

Alle Alarmteilnehmer der Alarmgruppe 1 und der Alarmgruppe 2 erhalten folgende Alarm-SMS (unter der Annahme das für den vordefinierten Alarmtext 1 „Sirenenalarm für die FF Musterhausen" hinterlegt ist):

„Sirenenalarm für die FF Musterhausen Kein Einsatz, nur eine Übung!"

Qx wird der Parameter „Q" verwendet, wird für diese Alarmierung die Quittierungsfunktion aktiviert. „x" ist die Quittierungstext-Nummer, wie sie in der Verwaltung definiert ist.

Q0: dieser Parameter ermöglicht nachfolgend die Eingabe eines freien Quittierungstextes. Die Eingabe des Doppelpunktes ist zwingend erforderlich.

Beispiel: G2G3A2Q0:Kommen Sie zum Einsatz? Bitte mit JA oder NEIN antworten!

Alle Alarmteilnehmer der Alarmgruppe 2 und der Alarmgruppe 3 erhalten folgende Alarm-SMS (unter der Annahme das für den vordefinierten Alarmtext 2 „Stiller Alarm für die FF Musterhausen" hinterlegt ist):

„Stiller Alarm für die FF Musterhausen Kommen Sie zum Einsatz? Bitte mit JA oder NEIN antworten!"

Der Alarmgeber erhält nach Eingang aller Rückantworten von den Alarmteilnehmern, spätestens nach Ablauf von drei Minuten eine Status-SMS mit folgendem Inhalt

Beispiel: „Alarm von K999999 mit 66 Teilnehmern beendet. Rückantworten: 59 von 66; JA:42 NEIN:15 SONSTIGE:2"
Anmerkung: Unter „SONSTIGE" werden jene Antworten gezählt, die nicht als „JA" oder „NEIN" gewertet werden können.

Die Gesamtlänge der „Alarmierungs-SMS" darf 160 Zeichen nicht überschreiten.

Ist der gesamte SMS-Text (Kombination von Alarmtext, Quittierungstext, Freitext, Zeitstempel und Absender) länger als 160 Zeichen, so werden entsprechend viele kostenpflichtige SMS versendet.

Tx Mit dem Parameter „Alarmierungsdauer" legen Sie fest, wie lange die „Alarmteilnehmer" auf eine Alarmierung mit „Quittierungsfunktion" antworten können. „x" steht für die Anzahl

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

der Minuten der Alarmierungsdauer. Werte zwischen 1 und 300 (Minuten) sind gültig. Bei Angaben über 300 kommen 300 Minuten zur Anwendung. Bei „0" und bei Weglassen des Parameters wird der Standardwert von 3 Minuten verwendet. Nach Ablauf dieser Zeit, oder wenn alle Antworten eingetroffen sind, werden keine Antworten mehr entgegen genommen. Die Teilnehmer können in dieser Zeit durch Senden von mehreren SMS Ihre Antwort auch ändern.

der Parameter „#" aktiviert die „Alarmierungsbestätigung", mit der der „Alarmgeber" informiert wird, dass **blaulichtSMS** die „Alarmierungs-SMS" erhalten und die Alarmierung durchgeführt worden ist. Der Inhalt der SMS lautet:

„Alarmierung von K999999 mit 66 Teilnehmern wurde durchgeführt" (K999999: Kundennummer; 66: Anzahl der Alarmteilnehmer).

F/N/B mit diesen Parametern können Sie den SMS-Typ der „Alarm-SMS" bestimmen. Wenn dieser Parameter verwendet wird, werden die Einstellungen in der Verwaltung nicht berücksichtigt.

„F" steht für Flash-SMS,

„N" für Text-SMS und

„B" für Flash- und Text-SMS.

5.4 Quittierungsfunktion

Mit der Quittierungsfunktion können die „Alarmteilnehmer" aufgefordert werden, auf eine bestimmte Fragestellung in der „Alarm-SMS" per SMS zu antworten. Die Formulierung des Quittierungstextes soll den „Alarmteilnehmer" eindeutig auffordern, mit JA oder NEIN zu antworten. Dafür wird – je nach Mobiltelefon – im SMS-Menü „Antworten" ausgewählt und eine SMS mit „Ja" oder „Nein" zurück gesendet. Groß- und Kleinschreibung wird nicht unterschieden.

blaulichtSMS zählt alle empfangenen Antworten und wertet das Ergebnis aus. Bei einer „Handy-Alarmierung" erhält der „Alarmgeber" unmittelbar nach dem Empfang aller Antworten, spätestens jedoch nach Ablauf der Alarmierungsdauer von drei Minuten eine Status-SMS mit folgendem Inhalt:

Beispiel: „Alarm von K999999 mit 66 Teilnehmern beendet. Rückantworten: 59 von 66; JA:42 NEIN:15 SONSTIGE:2"

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Anmerkung: Unter „SONSTIGE“ werden jene Antworten gezählt, die nicht als „JA“ oder „NEIN“ gewertet werden können.

Bei einer „WEB-Alarmierung“ kann die „Alarmierungsdauer“ über ein DropDown-Menü ausgewählt werden. Die eingehenden Rückantworten von den „Alarmteilnehmern“ werden im WEB-Portal unter „Alarmierungsdetails“ angezeigt.

Bei der Anwendung der „Quittierungsfunktion“ sollte keine „Flash-SMS“ ausgewählt werden, da diese SMS nicht automatisch am Handy gespeichert wird und dadurch die Beantwortung für den Empfänger erschwert wird.

5.5 Alarm-SMS Zustellbestätigung

Mit der Alarm-SMS Zustellbestätigung erhält man einen aktuellen Status über die erfolgreichen Zustellungen der „Alarm-SMS“. Dafür werden die SMS-Zustellbestätigungen der Handynetzbetreiber angefordert und entsprechend ausgewertet.

Bei einer „Handy-Alarmierung“ wird nach Zustellung aller versendeter „Alarm-SMS“, spätestens aber nach 3 Minuten dem „Alarmgeber“ ein Status über die SMS-Zustellungen übermittelt.

Beispiel: „Alarm von K999999 mit 66 Teilnehmern durchgeführt. Zustellungen: 64 von 66 SMS“

Diese Funktion wird unter „Verwaltung/Alarmgeber“ und „Verwaltung/Alarmgruppen“ konfiguriert. Es muss sowohl beim

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

„Alarmgeber", als auch bei der „Alarmgruppe" die Zustellbestätigung aktiviert sein.

Bei einer „WEB-Alarmierung" wird die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" durch anklicken der Check-Box aktiviert. Wenn in dem darunter liegendem Eingabefeld eine Rufnummer hinterlegt wird, so wird wie bei einer Handy-Alarmierung nach 3 Minuten der Status der SMS-Zustellungen übermittelt.

Bei beiden Alarmierungsarten wird einzeln für jede „Alarm-SMS" unter „Auswertungen/SMS-Liste" hinterlegt, ob bzw. wann eine „Alarm-SMS" zugestellt wurde.

Wird die „Alarm-SMS Zustellbestätigung" aktiviert, so verdoppelt sich die Anzahl der vergebührten SMS!

5.6 Aufbau Alarm-SMS

Die" Alarm-SMS" ist jene SMS, die die Alarmteilnehmer erhalten. Die „Alarm-SMS" hat folgenden Aufbau:

(1/1) Sirenenalarm für Musterhausen (20:46 17.10. 436781234567)

- **(1/1):** wenn die „Alarm-SMS" länger als 160 Zeichen ist, wird sie in entsprechend viele Einzel-SMS aufgeteilt. Dabei gibt die erste Ziffer an, um die wievielte Einzel-SMS es sich handelt. Die zweite Ziffer bestimmt die Gesamtzahl der Einzel-SMS

  Beispiel: die Alarm-SMS besteht aus 3 Einzel-SMS, die erste SMS beginnt mit (1/3), die Zweite mit (2/3) und die dritte mit(3/3)

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

- **Sirenenalarm für Musterhausen:** der eigentliche Alarmtext setzt sich aus einem oder mehreren vordefinierten Alarmtexten, einem Freitext bzw. dem Quittierungstext zusammen
- **(20:46 17.10. 436781234567):** Zeitstempel und Absender gibt an, wann die Alarmierung gestartet wurde und wer die Alarmierung ausgelöst hat

5.7 SMS-Zustellprobleme

Wenn ein Alarmteilnehmer keine SMS erhält, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- überprüfen Sie die Rufnummer des Alarmteilnehmers, ob sie in der Verwaltung korrekt eingetragen wurde.
- überprüfen Sie, ob der Alarmteilnehmer den gewünschten Alarmgruppen zugeordnet ist.
- überprüfen Sie, ob der SMS-Speicher am Handy des Alarmteilnehmers eventuell voll ist und lassen Sie einige Einträge löschen.
- überprüfen Sie, ob sich das Handy im GSM-Empfangsbereich befindet (Testanruf).
- überprüfen Sie, ob die SIM-Karte gesperrt oder ob auf einer Prepaid-Karte das Guthaben verbraucht ist (Testanruf vom Handy des Alarmteilnehmers).
- überprüfen Sie, ob der Alarmteilnehmer eine Zweit-SIM-Karte besitzt. SMS werden nur an die erste SIM-Karte zugestellt.
- überprüfen Sie, ob das Handy des Alarmteilnehmers Teil eines Virtual Private Networks (VPN) ist. Dabei ist der Alarmteilnehmer unter seiner MSISDN und einer virtuellen Rufnummer erreichbar. Welche Rufnummer in der blaulichtSMS-Applikation eingetragen werden muss kann dadurch ermitteln werden, in dem der Alarmteilnehmer eine SMS mit dem Inhalt „VPN" an die Rufnummer 0828 22100 sendet. In die blaulichtSMS-Applikation wird anschließend jene Rufnummer eingetragen, die dem Alarmteilnehmer per SMS mitgeteilt wird.
- überprüfen Sie, ob der Alarmteilnehmer den GSM-Provider unter Mitnahme seiner ursprünglichen Rufnummer gewechselt hat (Portierte Rufnummer). In diesem Fall muss der Alarmteilnehmer einmalig eine SMS mit beliebigem Inhalt an die Rufnummer 0828 22100 senden. Dadurch wird die Rufnummer automatisch dem richtigen GSM-Provider zugeordnet.
- überprüfen Sie, ob bei der Rufnummer des Alarmteilnehmers eine Mehrwertnummernsperre vorliegt (08xx). Diese Information kann

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

der Alarmteilnehmer von seinem GSM-Provider abrufen und die Sperre aufheben lassen. Führen Sie anschließend eine Alarmierung im Web-Interface für diesen Alarmteilnehmer mit aktivierter „Alarm-SMS Zustellbestätigung" durch.

Wenn der Alarmteilnehmer noch immer keine SMS erhält, werfen Sie einen Blick im Web-Interface auf die SMS-Liste (erreichbar über den Reiter „Auswertungen", „SMS-Liste"). Ist in der Spalte „Zustellung" ein ✖ -Symbol hinterlegt, führen Sie den Mauszeiger auf dieses Symbol. Es erscheint nach kurzer Zeit eine Anzeige mit weitergehenden Informationen, warum die SMS vom GSM-Provider abgelehnt wurde.

Neben den allgemeinen Informationen (Datum, Uhrzeit, Zustell-Status) können folgende Fehler-Meldungen vorliegen:

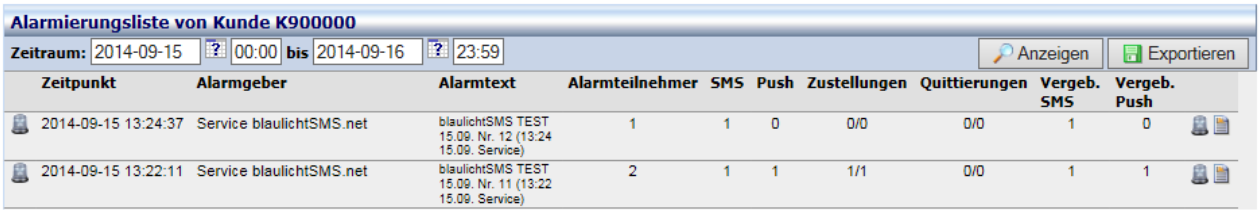
EXPIRED	Die Nachricht wurde gelöscht, da der Teilnehmer nicht binnen der Lebensdauer der SMS-Nachricht erreicht werden konnte (z.B. Mobiltelefon außerhalb des Empfangsbereichs, Handy ausgeschaltet, Akku leer, SMS-Eingang voll, ...)
UNDELIV	Die Nachricht konnte aufgrund eines generellen Problems nicht zugestellt werden. Bitte die Rufnummer überprüfen, eventuell Probleme mit ausländischen GSM-Netzen (Roaming).
REJECTD	Die Nachricht konnte aufgrund eines ms nicht zugestellt werden z.B. kein Guthaben, Gebührensperre;
INVSBNR	Der Teilnehmer steht nicht mehr in einem Vertragsverhältnis mit dem GSM-Betreiber z.B. Vertragsauflösung, Rufnummern-Portierung
BLOCKED	Der Teilnehmer wurde auf eine Blacklist für den Dienst gesetzt z.B. Mehrwertnummernsperre, Gebührensperre, SMS-Sperre für diese SIM-Karte.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

6. Auswertungen

6.1 Alarmierungsliste

Die Alarmierungsliste hat folgenden Aufbau:


Alarmierungsliste von Kunde K900000
Zeitraum: 2014-09-15 00:00 bis 2014-09-16 23:59
Anzeigen
Exportieren
Zeitpunkt Alarmgeber Alarmtext Alarmteilnehmer SMS Push Zustellungen Quittierungen Vergeb. SMS Vergeb. Push
2014-09-15 13:24:37 Service blaulichtSMS.net blaulichtSMS TEST 15.09. Nr. 12 (13:24 15.09. Service) 1 1 0 0/0 0/0 1 0
2014-09-15 13:22:11 Service blaulichtSMS.net blaulichtSMS TEST 15.09. Nr. 11 (13:22 15.09. Service) 2 1 1 1/1 0/0 1 1

Die Liste zeigt in der Voreinstellung die letzten 100 Alarmierungen an. Durch Wahl eines Zeitraumes oder durch verändern der Anzahl der Einträge und anschließendem Klicken auf den Button

erhalten Sie den gewünschten Auswahlbereich. Die Liste kann nach allen Spaltenüberschriften (Zeitpunkt, Alarmgeber, Alarmtext, Alarmteilnehmer, usw.) sortiert werden.

- Bei Alarmierung mit „Quittierungsfunktion" dreht sich das -Symbol solange die „Alarmierungsdauer" nicht abgelaufen ist. D.h. während dieser Zeit werden eingehende Antwort-SMS entgegengenommen und ausgewertet. Ein Klick auf das -Symbol öffnet die zugehörigen „Alarmierungsdetails"
- Zeitpunkt: Datum und Uhrzeit der Alarmierung
- Alarmgeber: bei einer „WEB-Alarmierung" der Benutzername im WEB-Portal bzw. bei einer Handy-Alarmierung Name und Rufnummer des „Alarmgebers"
- Versendeter „Alarmtext"
- Anzahl der adressierten „Alarmteilnehmer"
- SMS: Gesamtzahl der bei dieser Alarmierung versendeten SMS (Alarm-SMS und Bestätigungen).
- Zustellungen: gibt bei aktiver „Alarm-SMS Zustellbestätigung" die Anzahl der zugestellten SMS an (z.B. 1/2: 1 von 2 wurden bestätigt zugestellt).
- Quittierungen: gibt bei aktiver „Quittierungsfunktion" die Anzahl der eingelangten Antwort-SMS an (z.B. 1/2: 1 von 2 Teilnehmern haben geantwortet)
- Vergeb. SMS: Anzahl aller SMS, die bei dieser Alarmierung vergebührt wurden (Alarm-SMS, Zustellbestätigungen und Bestätigungen).

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

- Vergeb. Push: Anzahl aller Push-Nachrichten, die bei dieser Alarmierung vergebührt wurden.
- Ein Klick auf das - Symbol öffnet die zugehörige SMS-Liste.

6.2 SMS-Liste

In der SMS-Liste werden alle bei einer Alarmierung versendeten und empfangenen SMS aufgelistet. Die SMS-Liste hat folgenden Aufbau:

SMS-Liste der gewählten Alarmierung

Rufnummer: 43 | Anzeigen | Exportieren

Typ	Zeitpunkt	Absender	Empfänger	Name	Nachricht	Zustellung	Versendet	Alarm
PUSH	2014-09-16 15:37:40	082822100	436767139004	Mustermann Max jun.	Testalarm für FF Musterhausen (15:37 16.09. 436767139004)	16.09. 15:37	1	
TEXT	2014-09-16 15:37:40	082822100	436646308184	i Phone	Testalarm für FF Musterhausen (15:37 16.09. 436767139004)		1	
PUSH	2014-09-16 15:37:40	436767139004	43676800812300	Mustermann Max	K900000G3A3		0	
Summe: 1 Empfangen 2 Versendet						1/1	2	

- Typ gibt an, ob die Alarmierung/Benachrichtigung von **blaulichSMS** als Text-SMS, als Flash-SMS oder als Push-Nachricht versendet wurde, oder ob von einem „Alarmgeber" eine SMS bzw. Push-Nachricht empfangen wurde
- Zeitpunkt: Datum und Uhrzeit
- Alarmgeber: bei einer „WEB-Alarmierung" der Benutzername bzw. bei einer Handy-Alarmierung Name und Rufnummer des „Alarmgebers"
- Empfänger: Rufnummer des SMS-Empfängers
- Name: Name des SMS-Empfängers
- Nachricht: der SMS-Text
- Zustellung: zeigt den Status der SMS-Zustellung an.

  (grau): Die Nachricht wurde an den Netzbetreiber übergeben, es war keine Zustellbestätigung verlangt oder es liegt noch keine vor.

  Wenn Sie den Mauszeiger auf das Symbol stellen, wird der Zeitpunkt der Übergabe an den GSM-Provider angezeigt.

  (grün): Die Nachricht wurde erfolgreich zugestellt, die Zustellbestätigung ist vom GSM-Provider bestätigt.

  Wenn Sie den Mauszeiger auf das Symbol stellen, wird der Zeitpunkt der Übergabe an den GSM-Provider und der Zeitpunkt der Zustellung an das GSM-Endgerät angezeigt.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Push-Nachrichten werden immer mit Zustellbestätigung angezeigt. Kann eine Push-Alarmierung/-Nachricht aufgrund einer unterbrochenen Datenverbindung nicht zugestellt werden, wird eine Failover-SMS versendet.

(rot): Die Nachricht konnte nicht zugestellt werden. Mögliche Ursachen: Handy abgeschaltet, Nummer existiert nicht, SMS Speicher am Handy voll, … etc). Weitere Informationen erhalten Sie unter den aktuellen FAQ's im Online-Hilfe-Portal.

Wenn Sie den Mauszeiger auf das Symbol stellen, werden der Zeitpunkt der Übergabe an den GSM-Provider, der Grund und der Zeitpunkt der Ablehnung angezeigt

- Unter *„Vergebührt"* werden die vergebührten SMS angezeigt. Bei einer Alarmierung mit „Alarm-SMS Zustellbestätigung" sieht man hier die Vergebührung einer zweiten SMS für die Bestätigung.
- Durch Klicken auf das -Symbol gelangen Sie zum Bericht „Alarmierungsdetails".

Um eine gute Performance des Systems zu gewährleisten, müssen die Daten von **blaulichtSMS** regelmäßig archiviert werden. Damit sind sie im System für den Kunden nicht mehr sichtbar. **blaulichtSMS** garantiert die Verfügbarkeit der Daten für mindestens 12 Monate in die Vergangenheit.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

6.3 Alarmierungsdetails

Die Alarmierungsdetails stellen alle Parameter einer Alarmierung übersichtlich dar. Bei einer Alarmierung mit Quittierungsfunktion dreht sich das -Symbol solange, bis die Alarmierungsdauer abgelaufen ist. In dieser Zeit werden die eingehenden Rückantworten von den Alarmteilnehmern im Abschnitt „Quittierungen" chronologisch aufgelistet. Nach Ablauf der Alarmierungsdauer werden keine Rückantworten mehr entgegengenommen.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

6.4 Status Kunde

Das Register „Status Kunde" gibt Ihnen einen zusammenfassenden Überblick zu Ihrer Nutzung des Dienstes „**blaulichtSMS**".

Beim Aufruf des Registers werden die Daten des laufenden Monates angezeigt. Es kann ein beliebiger Zeitraum ausgewählt und durch Klicken auf den Button Aktualisieren die entsprechenden Daten angezeigt werden.

Die obere Aufstellung gibt die SMS-Statistik getrennt nach den verwendeten Landes-Vorwahlen an.

Die untere Liste zeigt eine tageweise Aufstellung der SMS-Statistik an.

Status Kunde

von 2014-09-01 bis 2014-09-16 Aktualisieren

SMS Vorwahl-Statistik Exportieren

Land	Empfangen	SMS Versendet	Push Versendet	SMS Verrechnet	Push Verrechnet	SMS nicht Verrechnet	Push nicht Verrechnet
+43 (Österreich)	7	18	16	0	0	18	16
Summe:	**7**	**18**	**16**	**0**	**0**	**18**	**16**

SMS Tagesstatistik Exportieren

Datum	Empfangen	SMS Versendet	Push Versendet	SMS Verrechnet	Push Verrechnet	SMS nicht Verrechnet	Push nicht Verrechnet
2014-09-10	0	1	0	0	0	1	0
2014-09-15	6	16	15	0	0	16	15
2014-09-16	1	1	1	0	0	1	1
Summe:	**7**	**18**	**16**	**0**	**0**	**18**	**16**

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

7. Begriffsbestimmungen

Alarmgeber	GSM-Endgeräte (Handy) die berechtigt sind, eine Alarmierung auszulösen.
Alarmgeberzuordnung	Berechtigung der Alarmgeber für die Alarmierung einzelner Alarmgruppen.
Alarmgruppe	Zusammenfassung von Alarmteilnehmern, die gemeinsam alarmiert werden.
Alarmierungsbestätigung	Status-SMS an das Alarmgeber-Handy seitens **blaulichtSMS**, wenn die Alarmierungs-SMS entgegengenommen und verarbeitet wurde.
Alarmierungsdetails	Alle verfügbaren Informationen einer einzelnen Alarmierung im Überblick. Bei Alarmierung mit Quittierungsfunktion werden die eingehenden Rückantworten der Alarmteilnehmer dargestellt.
Alarmierungsdauer	Zeitspanne bei Alarmierung mit Quittierungsfunktion, in der die Rückantworten der Alarmteilnehmer vom System entgegengenommen werden. Bei der WEB-Alarmierung ist diese Zeit einstellbar, bei der Handyalarmierung fix 3 Minuten.
Alarmierungsliste	Liste aller durchgeführten Alarmierungen mit den wichtigsten Informationen.
Alarmierungs-SMS	Von einem Alarmgeber an **blaulichtSMS** gesendete SMS, um einen Alarm auszulösen.
Alarm-SMS	An die Alarmteilnehmer gesendete SMS mit dem Alarmtext
Alarm-SMS Zustellbestätigung	Status-SMS an den Alarmgeber über die erfolgreich zugestellten Alarm-SMS.
Alarmteilnehmer	GSM-Endgeräte (Handy), die im Rahmen einer Alarmierung benachrichtigt werden.
Alarmteilnehmerzuordnung	Zuordnung der Alarmteilnehmer zu den Alarmgruppen.
Alarmtext	SMS-Text, der bei einer Alarmierung an die Alarmteilnehmer versendet wird.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Alarmwiederholung	Anzahl, wie oft die Versendung einer Alarm-SMS wiederholt wird.
Automatischer Alarmgeber	Dieser leitet vollautomatisch die Einsatzalarmierungen der Alarm- und Warnzentralen über **blaulichtSMS** an die Alarmteilnehmer weiter.
Benutzer	Zugangsberechtigter zum WEB-Portal von **blaulichtSMS**.
Benutzerrechte	Diese steuern den Zugriff der Benutzer auf die Menüs (Register) im WEB-Portal.
CSV-Datei	Dateiformat zur Speicherung oder zum Austausch einfach strukturierter Daten. Die einzelnen Datensätze werden durch spezielle Trennzeichen (Komma, Strichpunkt, Leerzeichen) getrennt. Mehr zum Umgang mit CSV-Dateien finden Sie unter den aktuellen FAQ's im Online-Hilfe-Portal.
Freitext	Durch den Alarmgeber formulierter Alarmtext.
Flash-SMS	Die eingehende SMS wird direkt im Handy-Display angezeigt, aber meist nicht im Nachrichtenspeicher hinterlegt. Diese Funktion ist herstellerabhängig.
Handy-Alarmierung	Alarmierung wird durch einen Alarmgeber mittels Handy ausgelöst.
Portierte Rufnummer	Rufnummern, die bei einem Wechsel des GSM-Betreibers zum neuen Betreiber übertragen worden ist (Rufnummernmitnahme). Mehr zum Umgang mit portierten Rufnummern finden Sie unter den aktuellen FAQ's im Online-Hilfe-Portal.
Quittierungsbestätigung	SMS an den Alarmteilnehmer, dass seine Antwort-SMS bei einer Alarmierung mit Quittierungsfunktion vom System ausgewertet wurde.
Quittierungsfunktion	Aufforderung an den Alarmteilnehmer, auf die Alarm-SMS mit Ja/Nein zu antworten.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net

Quittierungstext	Fragestellung, die bei Alarmierung mit Quittierungsfunktion dem Alarmtext hinzugefügt wird.
SMS-Lebensdauer	Zeitraum, innerhalb dessen der Zustellversuch durchgeführt wird, falls ein Handy nicht erreichbar ist. Danach wird die SMS verworfen.
SMS-Liste	Übersicht über alle versendeten und empfangenen SMS.
Text-SMS	Die eingehende SMS wird im Nachrichtenspeicher hinterlegt („normale SMS").
VPN Nummern	**V**irtual **P**rivate **N**etwork: virtuelle Rufnummern, die vorzugsweise in geschlossenen Nutzerkreisen zum Einsatz kommen. Mehr zum Umgang mit VPN-Rufnummern finden Sie unter den aktuellen FAQ's im Online-Hilfe-Portal.
WEB-Alarmierung	Alarmierung, die über das **blaulichtSMS**-WEB-Portal ausgelöst wird.

© Copyright by "blaulicht SMS" Nachrichtendienste GmbH – alle Rechte vorbehalten
A-1220 Wien, Bellegardegasse 11; Tel. +43 1 260 55 14; E-Mail: office@blaulichtsms.net